

Ebener



GEMEINDE *Nachrichten*



LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER!

Unter dem Motto „Information ist wichtig und notwendig“ begrüße ich als Bürgermeister alle recht herzlich und möchte mit einer weiteren Ausgabe der „Ebener Gemeinde-Nachrichten“ über das Gemeindegesehen berichten. Den geschätzten Gästen wünsche ich einen angenehmen und erholsamen Aufenthalt.

www.gemeinde-eben.at
Gemeinde

www.eben.at
Tourismusverband

Neues aus der Gemeinde

Bildung

ffentliches – Allgemeines

Vereine



Bürgermeister Herbert Farmer

Erweiterung des Gemeindekindergartens

Das aktuelle Projekt ist die Erweiterung unseres Gemeindekindergartens. Die Planung erfolgte in bewährter Weise vom Büro Planwerk aus Eben i.Pg. Bei den Baumeisterarbeiten konnte sich – wie bei der Volksschule – die Firma Kronreif Bau GmbH als Bestbieter durchsetzen. Wie geplant wurde zu Ostern 2022 mit den Aufstockungsarbeiten beim Bestandsobjekt begonnen. Inzwischen ist das neue Obergeschoss im Rohbau fertig und in den Sommerferien wird nun der Bestand erneuert und mit dem Zubau Richtung Parkplatz begonnen. Dafür sind große Erdbewegungen erforderlich. Allergrößter Wert wird selbstverständlich auf die Sicherheit des Kindergartenbetriebes gelegt. Die Arbeiten während des laufenden Betriebes waren und sind eine große Herausforderung für die Kindergartenpädagoginnen und das Reinigungspersonal. Danke an Kindergartenleiterin Michaela Stiegler und ihr Team für ihren Einsatz, danke aber auch an alle Eltern für das aufgebrachte Verständnis. Der neue Kindergarten geht im September 2023 in Betrieb und damit ist ein weiterer wichtiger Meilenstein für die positive Entwicklung unseres Ortes abgeschlossen. Auch beim Badensee wurde im Frühjahr wieder in die Instandhaltung und Instandsetzung investiert. Verschiedene Maßnahmen an der Abdichtung der Teichfolie und bei den Drainageableitungen zeigen Wirkung und der Seespiegel konnte damit wieder auf das richtige Niveau angehoben werden.

Herzliche Gratulation

Am 1. Mai war heuer endlich wieder ein Maifest möglich. Die Musikkapelle hat bereits am 30. April mit dem Fest begonnen und nach langer Pause konnte endlich wieder der Maibaum händisch am Dorfplatz aufgestellt werden. Ein herzliches „Vergelt´s Gott!“ an die heurigen Maibaumspender Karola und Franz Fritzenwallner, Simonlehengut. Für besondere Verdienste wurden Ebenerinnen und Ebener ausgezeichnet – herzliche Gratulation an Elisabeth Hölzl zum Goldenen Ehrenzeichen der Landwirtschaftskammer Salzburg, an Karin Wohlschlager für das Pro-Caritate-Verdienstzeichen des Landes Salzburg, und an unseren Ortsfeuerwehrkommandanten Johann Kratzer zum Verdienstzeichen des Landes Salzburg. Ganz besonders gratuliere ich unserem langjährigen Bildungswerkleiter und Museumskustos Bruno Müller zum Goldenen Ehrenring der Gemeinde Eben im Pongau. Diese Auszeichnungen sind eine Anerkennung für viel Einsatz und Engagement in ganz unterschiedlichen Bereichen, die aber alle das Ziel eines besseren Miteinanders haben.

Mit dieser Sommerausgabe der Ebener Gemeindepfeilschriften wird wie gewohnt aus dem aktuellen Gemeindepfeilschehen berichtet.

Sie haben es wahrscheinlich bemerkt, diese Ausgabe der Gemeindezeitung ist etwas später bei Ihnen als gewohnt. Der Grund dafür ist die Festwoche bzw. 10. Ebener Bildungswoche von 03. bis 09. Juli 2022 mit der Einweihung der neuen Volksschule am 03. Juli 2022. Nachdem diese Festwoche aus bekannten Gründen zweimal verschoben werden musste ist es nun endlich gelungen und über diese Woche soll natürlich ganz aktuell in der Gemeindezeitung berichtet werden. Es hatte auch einen Vorteil, dass die Einweihung ein Dreivierteljahr später erfolgt ist – so konnten zum Beispiel schon ein paar Details verbessert werden und auch die Kinder waren „am Tag der offenen Tür“ bereits sattelfest in den inzwischen gut bekannten Räumlichkeiten. Federführend für das Programm war Bildungswerkleiter Bruno Müller, bei dem ich mich an dieser Stelle noch einmal herzlich für sein Engagement und seine Arbeit bedanke. Gleichzeitig bedanke ich mich bei den örtlichen Vereinen, die es durch ihre tatkräftige Unterstützung möglich gemacht haben, dass diese Woche ein Erfolg wurde. Sogar die gesamte Verpflegung wurde in Eigenregie in der Schulküche gekocht. Ein besonderer Dank dafür an Bettina Moser von den Ebener Trachtenfrauen, sie hat als Küchenchefin die logistischen Herausforderungen mit Bravour gemeistert! Die Eindrücke der Festwoche finden Sie auf den nächsten Seiten.

Leider gibt es aber auch Schattenseiten und so trauern wir um unsere viel zu früh von uns gegangene ehemalige Kollegin Monika Brandstätter. Den Hinterbliebenen wünsche ich viel Kraft in dieser schweren Zeit.

Beim Blick nach vorne entsteht sehr leicht der Eindruck, dass die Zukunft nicht sehr viel Gutes verheißt. Der Krieg in der Ukraine und die Auswirkungen des Klimawandels stellen uns vor große Herausforderungen. Diese anzunehmen und nicht nur die Probleme, sondern auch die Chancen darin zu

sehen ist das Gebot der Stunde. Das ist auch die Vorbildwirkung, die wir für unsere nachfolgenden Generationen geben sollen. Mit der neuen Schule und dem neuen Kindergarten schaffen wir ein gutes Fundament für verantwortungsbewusste junge Menschen, die die Zukunft gestalten werden.

Abschließend wünsche ich allen Ebenerinnen und Ebenern sowie unseren Gästen eine erholsame und entspannte Sommerzeit in unserem schönen Ort und in unserer wunderbaren Region!



Monika Brandstätter,
† 25. Juni 2022

WIR TRAUERN

Monika Brandstätter trat im Jahr 1982 als Buchhalterin in den Gemeindedienst ein. Fast 35 Jahre verwaltete Sie verantwortungsbewusst, gewissenhaft und umsichtig die Zahlen unserer Gemeinde, bevor sie am 1. Mai 2016 in den wohlverdienten Ruhestand wechselte. Uns war sie eine stets kameradschaftliche, hilfsbereite und verständnisvolle Arbeitskollegin, immer um ein positives Betriebsklima bemüht. Leider ist unsere Monika nach langer und schwerer Krankheit am 25. Juni 2022 im 64. Lebensjahr für immer von uns gegangen. Liebe Monika, alle die dich kannten hätten dir von Herzen viel mehr Zeit mit deiner Familie und deinen Freunden gegönnt. Es ist anders gekommen und so bleibt uns nur „danke“ zu sagen und dich in bester Erinnerung zu behalten.



EINWEIHUNG DER VOLKSSCHULE UND FESTWOCHE

Unser Volksschule wurde großzügig saniert, erweitert und fit für das 21. Jahrhundert gemacht. Die Sporthalle wurde neu errichtet und kann als Festsaal genutzt werden. Zusätzlich wurden neue Räumlichkeiten für das Musikum geschaffen. Der Baubeginn war im Mai 2020, mit Schulbeginn im Herbst 2021 ging die neue Volksschule in Betrieb. Die ursprünglich veranschlagten Projektkosten von € 10,6 Mio brutto konnten deutlich unterschritten werden und betragen in Summe rund € 9,5 Mio

brutto. Der Fördersatz aus dem Gemeindeausgleichsfonds (GAF) beträgt 59% für die Baukosten ohne Einrichtung, die Förderung aus dem GAF wird in Summe rund 50% der gesamten Projektkosten betragen (ca. € 4,7 Mio brutto).

Die geplante Eröffnung der neuen Volksschule und die anschließende Festwoche war zuerst für November 2021 und dann für den April 2022 geplant, beide Termine waren pandemiebedingt nicht möglich bzw. sinn-

voll. Die Eröffnung der Volksschule ohne die Volksschulkinder ist nicht in Frage gekommen. Beim dritten Anlauf hat es geklappt und in die letzte Schulwoche des Schuljahres 2021/2022 wurde zur Festwoche. Der Auftakt war die Einweihung mit Festgottesdienst, Festakt, Segnung und Tag der offenen Tür am Sonntag, dem 03. Juli 2022. Alle Vereine waren vollzählig vertreten und verliehen dem Fest einen sehr feierlichen Rahmen. Nach dem Festgottesdienst mit Pfarrer Ambros Ganitzer und zwei Ehrensälven

der Feuerschützen am Dorfplatz wurde der Festakt im neuen Festsaal abgehalten. Die Moderation erfolgte in bewährter Weise von Georg Höll. Höhepunkte waren die offizielle Verabschiedung von Volksschuldirektorin a.D. Gabi Springer und die Begrüßung des neuen Direktors Andreas Hartl. Die Volksschulkinder haben mit ihren Liedern und Gedichten für die perfekte Stimmung gesorgt. Der Nachmittag stand im Zeichen der offenen Tür des neuen Gebäudes und das Interesse der Bevölkerung war groß. Dieser Sonntag war ein äußerst gelungener Auftakt zur Festwoche bzw. 10. Ebener Bildungswoche.



Landtagsabgeordnete Elisabeth Huber und Bürgermeister Herbert Farmer nach der Ehrensalve von den Feuerschützen.



Frau Direktorin a.D. Gabi Springer und Direktor Andreas Hartl wurden ebenfalls von den Feuerschützen mit einer Ehrensalve „angeschossen“.





Die Segnung der neuen Bildungsstätte durch Pfarrer Ambros Ganitzer.



Anstatt einem mechanischen wurde ein elektronischer Schlüssel übergeben.



Bildungswerkleiter Bruno Müller eröffnet die Festwoche/10. Ebener Bildungswoche.

Am Montag, dem 04. Juli 2022 präsentierte Bildungswerkleiter Bruno Müller unter dem Motto „Es war einmal“ Erinnerungen an die vier Kleinschulen in unserem Ort. Zeitzeugen berichteten über diese Zeit in den 1950er bis 1970er Jahren und so manche Anekdote sorgte für große Heiterkeit im Publikum. Zum Beispiel war wohl das „Goggomobil“ von Pfarrer Müller – wie der Herr Pfarrer selbst – ein Unikum und wurde sogar einmal von den Schulbuben aufgebockt, wie Zeitzeuge Simon Hochleitner schmunzelnd berichtete. Ein sehr unterhaltsamer Abend mit vielen

spannenden Geschichten und interessanten Fotos.

Der Dienstag, 05. Juli 2022, stand ganz im Zeichen des Musikum. Die beiden Direktoren Anton Mooslechner jun. vom Musikum Radstadt und Hansjörg Oppeneiger von Musikum Altenmarkt i.Pg. haben mit dem „Musikum Jugend Symphonie Orchester Ennspongau“ unter der Leitung von Nadim Khalaf das sinfonische Melodram „Bilder einer Ausstellung“ für großes Orchester von Modest Musorgsky vorbereitet. Die Volksschulkinder haben sich vorab von der Mu-

sik inspirieren lassen und Zeichnungen zu den verschiedenen Themen des Konzerts angefertigt. Diese Zeichnungen waren dann bei den Aufführungen zu bewundern. Das Konzert wurde am Vormittag für rund 400 Schülerinnen und Schüler aus Eben und den umliegenden Schulen in etwas verkürzter Form veranstaltet. Am Abend war das Konzert in voller Länge von rund einer Stunde zu hören. Das Musikum Jugend Symphonie Orchester Ennspongau, das aus Musikum-Lehrenden und -Schüler:innen besteht, zeigte eindrucksvoll ihr Können und konnte das Publikum vollends begeistern.

Am Mittwoch, dem 06. Juli 2022 erlebten die Volksschulkinder einen Landwirtschaftsvormittag. Die örtliche Bauernschaft präsentierte hautnah die „Schule am Bauernhof“ und den „Milchlehrpfad“. Eine äußerst gelungene Aktion, die Kinder haben voller Begeisterung bei den zahlreichen Angeboten mitgemacht und sicher sehr viel über das so wichtige Thema Landwirtschaft gelernt. Im ganzen Schulhaus herrschte eine ausgezeichnete Stimmung voller Leben und positiver Energie, herrlich! Am Abend ging es um Kriminalität, genauer gesagt um „Cybercrime – Wie schütze ich mich vor Computer- und Internetkriminalität?“ Chefinspektor Robert Meikl als Experte des Landeskriminalamtes Salzburg sensibilisierte das interessierte Publikum anhand praktischer Beispiele und Berichte aus sei-



Viele neue Eindrücke und Erfahrungen für die Volksschulkinder beim Landwirtschaftsvormittag am 06. Juli 2022.

nem reichen Erfahrungsschatz. Ein sehr interessanter und den Blick schärfender Abend.

Am Donnerstag, dem 07. Juli 2022 präsentierte sich am Vormittag die Freiwillige Feuerwehr den Volksschulkindern und die Trachtenfrauen zeigten den Kindern wie man Stoffe bedruckt. Auch dieser Vormittag war



Es herrschte großes Interesse an den Fahrzeugen und Geräten der Freiwilligen Feuerwehr am 7. Juli 2022.

für die Kinder sehr abwechslungsreich und kurzweilig mit vielen neuen Erfahrungen und Eindrücken.

Der Freitag, 08. Juli 2022 stand für die Kinder logischerweise ganz im Zeichen von Zeugnis und Schulschluss. So schön die neue Schule auch ist, Ferien sind Ferien! Das Abendprogramm der Festwoche widmete sich voll und ganz dem Brauch-

tum. Cäcilia Althuber präsentierte mit den Ebener Trachtenfrauen das von ihr entworfene „Ebener Gwandl“ und Anton Mooslechner jun. stellte mit den „Rossbrond Musikanten“ und den „Windstreich Musikanten“ ihr gemeinsames Herzensprojekt vor – die neue CD mit einer vielfältigen Mischung aus traditioneller Volksmusik, Kompositionen aus eigener Feder und Oberkrainer-Klängen. Es gab viel Applaus für die beiden Präsentationen im bestens besuchten Festsaal. Anschließend schwangen die Tanzbeine bis spät in die Nacht – ein äußerst gelungener Abend unter dem Motto „Auf a guade Zeit“!

Als krönender Abschluss der Festwoche fand am Samstag, dem 09. Juli 2022 um 20.00 Uhr das Sommerkonzert der Trachtenmusikkapelle Eben im Pongau statt. Viele Besucherinnen und Besucher genossen das abwechslungsreiche Programm unserer Trachtenmusikkapelle. Dieses tolle Konzert und die Auszeichnung von Bildungswerkleiter Bruno Müller mit dem Goldenen Ehrenring der Gemeinde Eben im Pongau aus den Händen von Bürgermeister Herbert Farmer waren der krönende Abschluss die Festwoche, die natürlich erst in den frühen Morgenstunden am Sonntag endete.

Diese Festwoche war ein großartiger Erfolg, allen Mitwirkenden an dieser Stelle ein ganz besonderer Dank für ihre Arbeit und ihren Einsatz.

Ob Vereine, Lehrer:innen, Volksschulkinder, Musikum oder Gemeindemitarbeiter:innen, alle waren hochmotiviert und haben zum Erfolg dieser Festwoche beigetragen. So konnte sich unsere Gemeinde wieder von ihrer besten Seite zeigen, vielen herzlichen Dank dafür!

Alle Beiträge unserer Festwoche sind beim Pongau-TV zu finden.

www.pongau.tv

Die Gemeinde Eben im Pongau bedankt sich bei allen projektbeteiligten Firmen für die gute Zusammenarbeit!



BAUFORTSCHRITT GEMEINDEKINDERGARTEN



Die Aufstockung ist im Rohbau fertig.



Die ehemalige Wohnung im Obergeschoss wird ein neuer Gruppenraum.

Die Um- und Zubauarbeiten bei unserem Gemeindekindergarten konnten wie geplant zu Ostern 2022 gestartet werden. Während der Sommerferien erfolgen nun die Sanierungsarbeiten im Bestand und es beginnen die Aushub- und Sicherungsarbeiten Richtung Parkplatz. Die ursprüngliche Baukostenschätzung von € 4,4 Mio musste aufgrund der Preissteigerungen und wegen zusätzlicher Sanierungsmaßnahmen im Bestand aber angepasst werden. Die Gesamtbaukosten werden nun voraussichtlich rund € 6,0 Mio netto betragen. Aus den Mitteln des Gemeindeausgleichsfonds (GAF) werden rund 53% der Baukosten (ohne Einrichtung) gefördert.

EHRUNG FÜR BRUNO MÜLLER

Goldener Ehrenring
der Gemeinde



Herzliche Gratulation an Bruno Müller

Bruno Müller leitet seit 1986 das Bildungswerk unserer Gemeinde. Viele Veranstaltungen wurden in diesem Zeitraum organisiert und durchgeführt. Es gab Vorträge, Konzerte, Diskussionen, Theateraufführungen usw. – meistens im Rahmen der von Bruno Müller geplanten und organisierten Bildungswochen. Unzählige ehrenamtliche Stunden hat er für diese Veranstaltungen aufgewendet und der Bevölkerung in seiner unvergleichlichen Art viel Wissen vermittelt. Außerdem ist Bruno Müller seit 1990 auch der Museumskustos unseres Tauernstraßenmuseums. Die Gemeindevertretung hat einstimmig beschlossen, Herrn Bruno Müller als Anerkennung für seinen jahrzehntelangen Einsatz als Bildungswerkleiter und Museumskustos den Goldenen Ehrenring der Gemeinde Eben im Pongau zu verleihen. Lieber Bruno, herzliche Gratulation und vielen Dank für deinen Einsatz!

GROSSE EHRUNG FÜR ELISABETH HÖLZL



Ehrung der scheidenden Vizepräsidentin Elisabeth Hölzl durch Landesrat Schwaiger und LK-Präsident Quehenberger

Elisabeth Hölzl erhielt für ihr mehr als 30-jähriges Engagement das Goldene Ehrenzeichen der Landwirtschaftskammer Salzburg.

Ob als Ortsbäuerin, Bezirksbäuerin, Landesbäuerin und nun seit 22 Jahren in der Vollversammlung der LK – Elisabeth Hölzl ist eine unermüdliche Botschafterin für Lebensmittel

aus Salzburg und eine Kämpferin für die Regionalität. Sie hat gemeinsam mit „ihren“ Bäuerinnen eine Vielzahl an Projekten initiiert und begleitet. Elisabeth Hölzl übernahm 1983 mit ihrem Mann das Ortnergut in Eben. Seit 1989 ist sie Mitglied des Ortsbäuerinnen-Ausschusses, von 1999 bis 2005 war sie Ortsbäuerin der Gemeinde Eben und Bezirksbäuerin für

den Pongau sowie von 2000 bis 2005 Kammerrätin der Bezirksbauernkammer St. Johann. Seit 2005 ist sie Mitglied des Vorstands der Landwirtschaftskammer Salzburg. 2008 erhielt sie den Berufstitel Ökonomierätin und 2015 das Tourismus-Verdienstzeichen des Landes. Landeshauptmann Wilfried Haslauer zeichnete im Jahr 2020 Elisabeth Hölzl für „mehr als 30 Jahre kompetentes, engagiertes und tatkräftiges Engagement für die Bäuerinnen und den Bauernstand im Land Salzburg“ mit dem Großen Verdienstzeichen des Landes aus.

Die Gemeinde Eben im Pongau gratuliert Elisabeth Hölzl recht herzlich zum Goldenen Ehrenzeichen der Landwirtschaftskammer Salzburg!



EHRUNGEN VON FRAU KARIN WOHLSchLAGER UND HERRN JOHANN KRATZER

Karin Wohlschlager mit Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer



© Land Salzburg/Franz Neumayr

Frau Karin Wohlschlager wurde am 28. April 2022 von Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer mit dem Pro-Caritate-Verdienstzeichens des Landes Salzburg ausgezeichnet. Als langjährige Obfrau des Vereins „Niere Salzburg“ hat sie sich besondere Dienste um die soziale Wohlfahrt im Land Salzburg erworben.

OBI Johann Kratzer mit Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer



© Land Salzburg/Franz Neumayr

Unser Ortsfeuerwehrkommandant, Herr Oberbrandinspektor Johann Kratzer, wurde am 04. Mai 2022 von Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer mit dem Verdienstzeichen des Landes Salzburg für seinen Einsatz bei unserer Freiwilligen Feuerwehr ausgezeichnet.

Wir gratulieren beiden Ausgezeichneten recht herzlich!

GEMEINDEBAUHOF:

Neue Mitarbeiter verstärken das Team

Seit 1. Juni 2022 verstärkt Werner Pelzmann aus Eben i.Pg. unser Bauhofteam als zusätzlicher Bauhofmitarbeiter. Unser neuer Bauhofleiter Georg Brüggler ist seit 01. Juli 2022 im Einsatz. Wir freuen uns über die Verstärkung und auf eine gute Zusammenarbeit!

Bauhofleiter Georg Brüggler (li) und Werner Pelzmann



EBENER TALER ZUSÄTZLICHES PFLEGE BETT FÜR UNSERE GEMEINDE



Unsere Ortswährung, die Ebener Taler, erfreuen sich großer Beliebtheit.

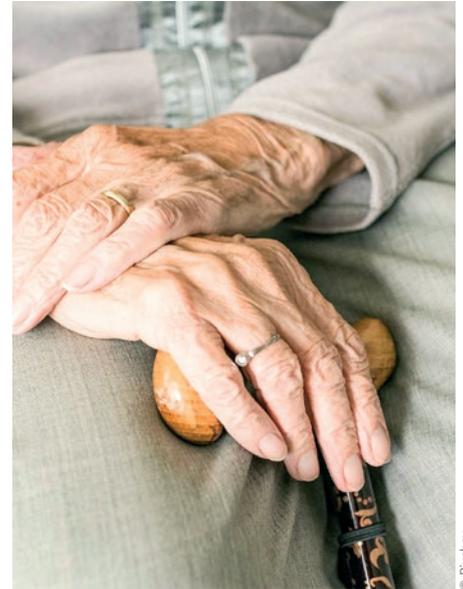
Leider ist der Rücklauf an eingelösten Talern eher gering. Also an alle, die Ebener Taler zu Hause haben, bitte die Taler rasch bei (fast) allen örtlichen Betrieben einlösen – vielen Dank!

Sponson

Michael Etschbacher, Edtsiedlung 314, hat im Juni 2022 sein Studium der Data Science an der TU Wien mit dem akademischen Grad „Master“ erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren recht herzlich!

Die Gemeinde Eben im Pongau konnte bisher vier Pflegebetten zur kostenlosen Überlassung an pflegebedürftige Personen in unserem Ort anbieten. Herr Günter Glöckler aus Eben i.Pg. hat heuer im Frühjahr ein sehr gut erhaltenes Pflegebett sowie einen mobilen Patientenlifter kostenlos der Gemeinde überlassen, wofür wir uns recht herzlich bedanken!

Wenn Bedarf an einem der nun fünf Pflegebetten oder dem mobilen Lifter besteht, melden Sie sich bitte beim Gemeindeamt (Tel. 06458/8114 oder per E-Mail: info@gemeinde-eben.at).



© Pixabay



Neue Betriebe stellen sich vor:

VOM 23. JUNI BIS 25. JUNI 2022 FAND DIE ERÖFFNUNG MEINES NEUEN KÜCHENSTUDIOS „OLINA“ STATT.

olina ist die Küchenstudio-Marke, die für Elan, pfiffige Ideen und sehr umfassendes persönliches Engagement steht.



Regelrecht begeistern möchte ich in drei Bereichen:

- Totaler Service von der Planung über den Einbau bis zur Wartung
- Einzigartige praktische Lösungen und technische Details
- 10 Jahre Service Garantie

Ein anspruchsvoller Schauraum und meine Einsatzfreude werden Euch willkommen heißen. Ich würde mich wirklich sehr freuen, dich in meinem Küchenstudio begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße und bis bald!



Anton Mühlthaler

Inhaber, Beratung und Planung
Hauptstraße 76, 5531 Eben im Pongau

Öffnungszeiten

Montag – Freitag

09.00 – 12.00 Uhr bzw.

14.00 – 18.00 Uhr

M: +43 664-5430246

anton.muehlthaler@olina.com

www.olina.com

INFO- UND SERVICE-APP DER GEMEINDE

Mit „Gem2Go“, der Informations- und Service-App sind immer alle aktuellen Infos der Gemeinde abrufbar. Die kostenlose App gibt es für alle Smartphones und Tablets.

Download: [www.gem2go.at/Eben im Pongau](http://www.gem2go.at/Eben_im_Pongau) oder scannen Sie mit Ihrem Smartphone den QR-Code:

An advertisement for the Gem2Go app. It features a cartoon woman in a red dress holding a smartphone that displays the app's interface. The background shows a stylized town with a building labeled 'GEMEINDEAMT'. Text elements include 'GEM 2GO DIE GEMEINDE INFO UND SERVICE APP', 'DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE', 'ALLES IN EINER APP: JETZT KOSTENLOS AUF GEM2GO.AT', and download instructions for the App Store and Google Play.

GEM 2GO DIE GEMEINDE INFO UND SERVICE APP

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

ALLES IN EINER APP: JETZT KOSTENLOS AUF GEM2GO.AT

Laden im **App Store** JETZT BEI **Google Play**

SCHMÖLZ- UND ZAISSHOFGRABEN

Fertigstellung der Verbauung

Wie geplant konnten die Verbauungsmaßnahmen der WLW für den Schmölz- bzw. Zaißhofgraben im Frühjahr 2022 abgeschlossen werden. Damit sind nun die Unterlieger bei Hochwasserereignissen bestmöglich geschützt. Die Schlussabrechnung liegt noch nicht vor. Die Kosten für die Verbauung waren mit € 1,0 Mio veranschlagt. Der Bund trägt 60% der Kosten, das Land Salzburg 15%, die ASFiNAG 10%, ebenfalls 10% die Wassergenossenschaft „Wildbachgenossenschaft Schmölzgraben“ (davon 30% die Gemeinde) und 5% die Landesstraßenverwaltung.



AKTION „ESSEN AUF RÄDERN“ – FREIWILLIGE GESUCHT



Seit 2018 bietet die Gemeinde die Aktion „Essen auf Rädern“ an. Zur Ergänzung unseres ehrenamtlich tätigen Tams suchen wir Freiwillige, die wochenweise (Montag bis Sonntag) mit dem Elektro-PKW der Gemeinde das Mittagessen in Warmhaltebehältern beim Seniorenheim Hütttau abholen und dann zu den Haushalten in Eben bringen.

**Wenn Sie Zeit haben und Gutes tun wollen, bitte melden – wir freuen uns auf Ihren Anruf:
Tel.: +43 6458 8114**

HERZLICHE GRATULATION ...

95. Geburtstag

Wir gratulieren recht herzlich:



Theresia Pirchner

90. Geburtstag

Wir gratulieren recht herzlich:



Elisabeth Salchegger



Maria Winter



Josef Eckschlager

Bürgermeister Herbert Farmer und Vizebürgermeister Hannes Seyfried gratulierten namens der Gemeinde und überbrachten die Glückwünsche und ein kleines Geschenk.

85. Geburtstag

Wir gratulieren recht herzlich:

Marianne Weitgasser Alois Steiner
Sebastian Bachler Richard Erlach
Marianne Brüggler Elfriede Lechner

80. Geburtstag

Wir gratulieren recht herzlich:



Herta Quehenberger



Werner Wieser



Maria Schneider



Jakob Bittersam

Bürgermeister Herbert Farmer und Vizebürgermeister Hannes Seyfried gratulierten namens der Gemeinde und überbrachten die Glückwünsche und einen Geschenkskorb.

.. VON DER GEMEINDE EBEN!

75. Geburtstag

Wir gratulieren recht herzlich:

Johann Ebner	Hasime Ramabanja
Brigitta Reinthaler	Alois Ebner
Alexander Pernhofer	Michael Pfister
Günter Förster	Günter Powisch

Die Gemeinde Eben wünscht allen Geburtstagsjubilaren alles Liebe und Gute und weiterhin viel Gesundheit!

70. Geburtstag

Wir gratulieren recht herzlich:

Angelika Klieber	Josef Gsenger
Gerhard Gwechenberger	Vahide Frangi
Isolde Eizinger	Johann Pfister
Anna Sulzberger	Maria Rettensteiner
Siegfried Auer	Alexander Grünwald
Harald Pfister	Brigitte Lackner
Veronika Posch	Viktoria Brandner

Goldene Hochzeit

bzw. **seit 50 Jahren** verheiratet:



Anneliese und Alois Promok feierten im April 2022 das Fest der Goldenen Hochzeit.

Diamantene Hochzeit

bzw. **seit 60 Jahren** verheiratet:



Maria und Rupert Schneider feierten im Mai 2022 das Fest der Diamantenen Hochzeit.

Eiserne Hochzeit

bzw. **seit 65 Jahren** verheiratet:



Siegried und Ernst Obersteiner feierten im April 2022 das Fest der Eisernen Hochzeit.



Christine und Johann Gappmaier feierten im Mai 2022 das Fest der Goldenen Hochzeit.



Maria und Martin Obermoser feierten im Juni 2022 das Fest der Diamantenen Hochzeit.



Elisabeth und Hermann Lang feierten im Juni 2022 das Fest der Eisernen Hochzeit.

Steinerne Hochzeit

bzw. **seit 67,5 Jahren** verheiratet:

Anna und Georg Habersatter feierten im Mai 2022 das Fest der Steinernen Hochzeit.



AKTUELLES VOM STANDESAMT

(Redaktionsschluss am 08. Juli 2022)

Geburten

Dezember 2021

Katharina & Arnold Monitzer, eine **Amelie Marie**
Angela & Georg Jäger, einen **Georg**

Jänner 2022

Stefanie & Florian Buchsteiner, eine **Lisa**

Februar 2022

Ivett & Gergő Kerecsi, einen **Kevin**
Isabella & Stefan Leutgeb, eine **Lina**
Elisabeth & Stefan Stranger, eine **Sissi Gertrude**

März 2022

Susanne Kaindl & Ronny Görlach, einen **Max Josef**
Ursula & Christian Birch, einen **Leo Christian**
Christiane Grünwald & Maximilian Medek,
einen **Matteo Elias Maximilian**
Marigona & Shqiperon Bunjaku, einen **Lunar**

April 2022

Arta & Škodran Saljihi, einen **Erios**
Laura & Stefan Scherer, einen **Maximilian**
Julia & Christian Lechner-Barborič, eine **Carolina Maria**

Mai 2022

Annamaria Trinn & Martin Baranyi, eine **Sonja**

Juni 2022

Vanessa Pirslin & Manuel Etschbacher, eine **Hannah**
Doris & Georg Rieger, eine **Andrea**

Juli 2022

Saranda & Ismet Iseni, eine **Luisa**
Fanni Feró & Richárd Czeglédi, einen **Maximilian**



Vermählungen

Februar 2022

Alexandra Fanning & DI (FH) Gerfried Schmiedl
Veronika Rettensteiner & Johann Lanner
Tina Körner & Thomas Höllbacher

Mai 2022

Christina Andexer & Manuel Brüggl

Juni 2022

Anita Teufelberger & Sebastian Gsenger
Daniela Horvath & Harald Huber



Todesfälle

Dezember 2021

Gregor Salchegger
Gernot Glöckler
Pauline Hochleitner

März 2022

Mario Peter Brandauer

Mai 2022

Johann Brüggl
Simon Stadler

Juni 2022

Monika Brandstätter

REGIONEN-TICKETS GRATIS AUSLEIHEN



Mit 1. Jänner 2020 wurden die Tarife im Salzburger Verkehrsverbund vom bisherigen Wabensystem auf die günstigeren Regionentickets umgestellt. Beim Gemeindeamt steht auch 2022 wieder ein übertragbares Regionenticket für das ganze Land Salzburg zu Verfügung. Dieses myRegioPLUS-Ticket wird tageweise kostenlos verliehen. Mit diesem Ticket können Sie alle öffentlichen Verkehrsmittel im Land Salzburg

benützen. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen gilt dieses Ticket für zwei Personen, Kinder bis 14 fahren gratis mit (Voraussetzung: Eintragung im Salzburger Familienpass). Interessiert?

Melden Sie sich bitte beim Gemeindeamt (Tel.: 06458/8114, E-Mail: info@gemeinde-eben.at).

KURZINFORMATIONEN DER GEMEINDE EBEN

Sprechstunden des Bürgermeisters

Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr sowie

Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag: 07.30 – 12.00 Uhr

Dienstag zusätzlich: 13.30 – 19.00 Uhr

Die Gemeindezeitung im Internet

Die aktuelle Ausgabe der Ebener Gemeindezeitung finden Sie auch im Internet auf www.gemeinde-eben.at unter dem Menüpunkt „Gemeindenachrichten“ als pdf-Datei.

Ruhezeiten

Immer wieder gibt es Beschwerden von Bewohnern, die sich durch Rasenmähen und lärmende Arbeiten in den Ruhezeiten, vor allem mittags und an Sonn- und Feiertagen, gestört fühlen. Wir bitten die Bevölkerung, folgende Ruhezeiten einzuhalten: **Täglich von 12.00 bis 13.00 Uhr. An Sonn- und Feiertagen ganztägig. Nachtruhe von 20.00 bis 06.00 Uhr (an Samstagen ab 17.00 Uhr).**



KINDERGARTEN EBEN



Michaela Stiegler

Kindergarten-Umbau und noch vieles mehr...

Gespräch im Morgenkreis – die Pädagogin erklärt: „Jetzt wird der Kindergarten umgebaut und größer gemacht und dann ziehen wir hinauf in eine neue Gruppe.“ **Darauf ein Kind:** „Jo genau! Morgen oder übermorgen!“

So schnell geht's leider nicht, aber wir freuen uns trotzdem schon auf die Erweiterung unseres Kindergartens. Die Bauarbeiten schreiten voran und es gab in den letzten Wochen einiges zu beobachten, denn natürlich bemerken auch die Kinder die Veränderungen im Haus. Da wird mit großen Lastwagen das Baumaterial angeliefert, ein riesiger Baukran „schwebt“ über dem Kindergarten und auf dem Dach wachsen neue Mauern.

Kreatives Thema „Baustelle“

Weil eine Baustelle so spannend ist, haben wir im Kindergarten dieses Thema gleich aufgegriffen und in den Spielbereichen die eine oder andere Bauecke eingerichtet. Vom Lastenkran bis zum Hausbau mit kleinen Ziegel-

steinen und unserem „Baustellen-Lied“ ist so einiges dabei. Bei so regem Baugeschehen merken wir immer wieder, wie wichtig der Zusammenhalt in unserem Haus ist. Wir freuen uns über die Unterstützung der Eltern, die gemeinsam mit uns die großen Entwicklungen meistern. Außerdem bedanken wir uns bei der Gemeinde, für die gute Zusammenarbeit und die Einbindung bei den Neuerungen des Kindergartens.

Um Gebäude der älteren Art, nämlich einer echten Ritterburg, ging es bei unserem Schulanfänger-Ausflug, der heuer wieder stattfinden konnte. Die Aufregung war unseren Großen schon beim Verteilen der Kindergarten-Post anzusehen, durften doch alle Freunde gemeinsam auf die Burg Hohenwerfen fahren! Es war ein wunderschöner, gelungener Vormittag mit Hexe Burgi, der Greifvogelschau und vielen fröhlichen Kindergesichtern. Unsere 37 Schulanfänger konnten im Frühjahr bei mehreren Besuchen auch die erste Schulluft

schnuppern und sogar gemeinsam mit unserer Partnerklasse im großen, neuen Turnsaal der Volksschule turnen. Der Austausch mit den Schulkindern ist immer wieder ein besonderes Erlebnis und weckt die Neugierde und die Begeisterung auf den neuen Lebensabschnitt im Herbst. Wir wünschen allen Schulanfängern einen wunderschönen und spannenden Schulstart!

Winzig kleine Bauvorhaben

Währenddessen finden bei unseren Jüngsten, der Käferleingruppe, winzig kleine Bauvorhaben statt. Dort hat die Raupe Nimmersatt Einzug gehalten und baut sich ihren Kokon, um zu einem schönen Schmetterling heranzuwachsen. Mit Bildern und Liedern erzählen Pädagoginnen den Kindern die bekannte Geschichte vom Heranzuwachsen und vermitteln dabei auch erste Lerninhalte über Zahlen, Farben oder Formen.

Ein wenig losgelöst vom Baugeschehen, weil im Haus neben der Gemeinde



untergebracht, macht es sich unsere Igelgruppe in der Leseecke gemütlich. Die Leseraupe zeigt den Kindern immer wieder neue Bilderbücher mit spannenden Geschichten. Doch auch im großen Kindergarten sind sie immer willkommen! Ob im Garten, im Turnsaal oder beim Bilderbuchkino werden die „Igelkinder“ mit großem „Hallo“ empfangen.

Uns Pädagoginnen beschäftigen neben dem großen Umbau vor allem die Bausteine der kindlichen Entwicklung. Es ist uns ein großes Anliegen, mit den Kindern ein starkes Fundament an Fähigkeiten und Stärken zu errichten. Ein Fundament, welches sie in ihrer kindlichen Neugierde, der Empathie anderen gegenüber und ihrem Selbstbewusstsein noch lange nach der Kindergartenzeit trägt.

Mit viel Spiel und lustigen Erlebnissen wollen wir daher auch weiterhin unsere Arbeit gestalten und freuen uns schon auf das neue Kindergartenjahr! Bis dahin wünschen wir allen einen schönen Sommer mit vielen sonnigen Tagen!

Michaela Stiegler mit Team



Unsere „Igelgruppe“ in der Leseecke



Ausflug zur Burg Hohenwerfen

VOLKSSCHULE EBEN IM PONGAU



Andreas Hartl

Nach den Lockerungen der COVID-Maßnahmen im Frühjahr konnte auch der Schulalltag endlich wieder mit Leben und Abwechslung erfüllt werden. Die Kinder durften nach langer Zeit Ausflüge machen, externe Angebote nutzen und Schule wieder so erleben, wie sie eigentlich sein sollte. Wir möchten uns bei allen bedanken, die unserer Schulalltag in den letzten Wochen bereichert haben!

Anfang März konnten wir nach längerer Pause endlich wieder unser Schülerrennen durchführen. Bei perfekten Bedingungen und strahlendem Sonnenschein war es eine Freude, die

Kinder beim Rennen anzufeuern. Dank der perfekten Organisation vom Skiclub Eben konnte das Rennen in kürzester Zeit abgewickelt werden und einer gemeinsamen Siegerehrung vor Ort direkt im Anschluss stand nichts im Wege. Besonders gratulieren möchten wir unser **Schülermeisterin Lara Schilchegger** und unserem **Schülermeister Stefan Grünwald**.

Durch die großartige Unterstützung unserer heimischen Betriebe konnten wir für alle Kinder Pokale und ein Brettspiel besorgen. Alle Kinder konnten für ihren Einsatz belohnt werden. Wir bedanken uns bei folgenden Spendern und Gönnern: Elektrotechnik Kurt Schilchegger, Würth Hoch-

enburger Eben, Fliesen Sparber, Holzbau Oppeneiger, Planwerk Eben, ABC Dein Geschäft, Sparmarkt Gsenger und Landhotel Ortner.

Ein großer Dank gilt auch den Bergbahnen Flachau und allen Mitarbeitern vom Skigebiet Monte Popolo, die uns in jeglicher Form (Skibus, Beförderung, Jausenplatz, etc.) unterstützt haben. Dass alle Kinder am Rennen teilnehmen konnten, ist auch unserer Gemeinde unter unserem Bürgermeister Herbert Farmer zu verdanken. Im Februar organisierte die Gemeinde einen Skikurs, an dem viele Kinder teilnahmen und ihr Können verbessern, bzw. das Skifahren erlernen konnten.



Stefan Grünwald, Lara Schilchegger





Bäuerinnen-Aktionstag: Gesunde Jause

Essen – wo kommst du her?

Auch heuer besuchten wieder Bäuerinnen aus unserem Ort die 1. Klassen unserer Schule. Das Essen und seine Herkunft standen dabei im Mittelpunkt. Die Bäuerinnen informierten die Kinder über den Wert der heimischen Lebensmittel und wie wichtig gesunde Ernährung ist. Die Kinder lernten die drei wichtigsten Gütesiegel, die heimische Qualität garantieren, kennen. Zum Schluss gab es noch eine köstliche Jause aus heimischen Produkten. Wir möchten uns bei den Ebener Bäuerinnen recht herzlich für die lehrreichen Stunden und die mitgebrachte Jause bedanken!

Johanna Schneider

2. Klassen:

Palmbuschen binden

Am 7. April war es endlich wieder soweit – die Kinder aller Klassen der Volksschule Eben durften nach einer längeren, coronabedingten Pause gemeinsam mit den Trachtenfrauen Palmbuschen binden! Im Untergeschoss unseres Schulhauses waren die Tische liebevoll vorbereitet, gefüllt mit verschiedenen Zweigen und nötigem Zubehör für die Palmbuschen. Ein angenehmer Duft strömte durchs Schulhaus. Als wir – die Kinder der 2a – uns auf den Weg ins Untergeschoss machten, empfingen uns bereits die Trachtenfrauen. Jedes Kind bekam einen Haselnussstock und durfte nun selbst seinen Palmbuschen gestalten und mit Draht binden – natürlich mit professioneller Unterstützung!



Ein Zoobesuch ist speziell für Kinder immer ein tolles Erlebnis. Daher verbrachten die beiden ersten Klassen der Volksschule Eben im Mai einen äußerst lehrreichen und spannenden Vormittag im Tiergarten Hellbrunn in Salzburg. Mit dem Bus starteten wir voller Aufregung unseren ersten gemeinsamen großen Ausflug in diesem Schuljahr. Vor Ort wurden wir von zwei Zoo-Guides mit einem prall gefüllten Bollerwagen mit allerhand spannendem Anschauungsmaterial empfangen. Auf einer Reise zum gewählten Thema „Afrika Safari“ führte uns der Weg durch die Wüste, die Savanne und den Regenwald. Wir erfuhren allerhand Interessantes über Löwe, Nashorn, Riesenschildkröte, Brillenpinguin, Zebra und Gepard. Nach einer aufregenden Fütterung von Mäusen ging für uns ein erlebnisreicher Tag im Zoo zu Ende.

Pamela Mayerhofer



Zum Schmücken gab es zahlreiche Schleifen zur Auswahl, so wurde jedem Palmbuschen eine individuelle Note gegeben! Nach getaner Arbeit präsentierten die Kinder stolz ihre Palmbuschen und durften sie auch mit nach Hause nehmen! Ein herzlicher Dank für diesen schönen Vormittag gebührt den fleißigen Trachtenfrauen!
Petra Girardi-Resch

Müll Sammelaktion VS Eben

Am Mittwoch nach Ostern setzten die Schüler der Volksschule Eben ein Zeichen in Sachen Umweltschutz und starteten eine Müll Sammelaktion. Von der Schule ausgehend schwärmten die Klassen -seitens der Gemeinde mit neongelben Arbeitshandschuhen und Müllsäcken ausgestattet- sternförmig aus und waren bald im ganzen Ort zu sehen. Die Schüler sammelten von A wie Altpapier bis Z wie Zigarettenstummel mit Feuereifer alles auf, was nicht in die Umwelt gehört. Besonders unverständlich war für die



Kinder, wie viel Müll sie rund um aufgestellte Mülleimer fanden und die große Anzahl an achtlos weggeworfenen Zigarettenstummeln. Ein weiteres, ertragreiches „Highlight“ war das von unseren Ortpolizisten spontan begleitete und abgesicherte Müllsammeln im Bereich des Kreisverkehrs und der Autobahnzubringer. Mit dieser Aktion wurde nicht nur voll Motivation und mit viel Spaß das Ortsbild verschönert, sondern die Kinder bekamen auch einen Eindruck, wie viel Müll achtlos weggeworfen wird.
Olivia Steiner

3. Klasse

Exkursion in das Haus der Natur

Am 27. April 2022 machte die 3. Klasse eine Exkursion in das Haus der Natur. Die Kinder freuten sich sehr auf den Museumsbesuch und die Führung „Highlights im Haus der Natur“. Wir erlebten einen kurzweiligen Rundgang durch alle Stockwerke, der ideal für unseren ersten Besuch in diesem Haus war. Die Tour begann im Reich der Dinosaurier, führte weiter in die Tiefen der Meere und zu den Schätzen aus den Bergen. Ein kurzer Ausflug ins



Weltall und schon ging es weiter zu den Tieren aus der Eiszeit. Den krönenden Abschluss bildeten der Reptilienzoo und die Kornnatter, welche von ganz mutigen Schülerinnen und Schülern auch gestreichelt bzw. berührt werden durften.

Unsere Partnerkinder – Turnen mit den Partnerkindern

Briefe an unsere Partnerkinder im Kindergarten wurden schon zu Beginn dieses Schuljahres geschrieben. Auch Weihnachtsgrüße und Fotos konnten ausgetauscht werden. Aber die Schulkinder der heurigen dritten Klasse konnten coronabedingt ihre Partnerkinder im Kindergarten bis zum Frühling dieses Jahres nicht real treffen. Im Mai war es dann doch endlich





soweit und eine gemeinsame Turnstunde durfte stattfinden! In zwei Gruppen wurde mit den zukünftigen Schulanfängern gespielt, geturnt und gelacht. Liebevoll kümmerten sich die „großen Schulkinder“ um ihre anvertrauten Partnerkinder. Die Kinder aus dem Kindergarten zeigten großes Geschick und sehr viel Freude beim Turnen an den Geräten im neuen Turnsaal. Leider verging die gemeinsame Turnstunde viel zu schnell und die Drittklässler freuen sich schon auf eine weitere gemeinsame Zeit – eine Vorlesestunde in der Schulklasse ist bereits geplant!

Claudia Winter

Zwei spannende und lustige Tage

erlebten die Kinder der 4. Klasse gemeinsam mit ihren Lehrerinnen in der Landeshauptstadt Salzburg. Am ersten Tag wurde die Altstadt bei einer Führung mit allen Sinnen entdeckt, den Nachmittag verbrachten die Kinder auf der Festung Hohensalzburg. Nach der Besichtigung der Katakomben in St. Peter ging es mit dem O-Bus zurück zum Hotel. Nach einer kurzen Nacht marschierten die Kinder zuerst zum Mirabellgarten und zum Schloss Mirabell. Anschließend machten sie sich auf Spurensuche im Domquartier. Abgeschlossen wurde die Salzburgreise mit einer Fahrt mit dem Schiff „Amadeus“.

Alexandra Pfister – Barbara Wallner

Einen schönen Sommer wünscht das Lehrerteam der Volksschule Eben



SONDERSCHULE RADSTADT

– eine beSONDERe SCHULE stellt sich vor:



Dipl.-Päd. Cornelia Steinmüller-Faly

Im Sommersemester war viel los an der ASO Radstadt. Viele Aktionen und Projekte wurden durchgeführt – und natürlich haben wir auch gelernt! Hier ein kleiner Streifzug durch unser buntes und vielfältiges Schulleben.



Salzburgtag

Anfang Mai besuchten zwei Klassen unserer Schule die Stadt Salzburg. Gestartet wurde die Sightseeingtour beim Mirabellgarten, danach führte ein Fußmarsch in die Altstadt, wo die Kinder und Jugendlichen eine interessante Führung miterleben durften. Mozarts Geburtshaus, der Salzburger Dom, die Getreidegasse und die be-

eindruckenden Plätze unserer schönen Landeshauptstadt wurden besichtigt. Anschließend ging es mit der Festungsbahn hinauf auf die Festung Hohensalzburg. Ein wirklich toller und erlebnisreicher Tag für alle!

Talente-Check

Die Schülerinnen und Schüler der 8. und der 11. Klasse fuhren ebenfalls nach Salzburg. Sie nahmen im Rahmen des Berufsorientierungsunterrichtes am Talente-Check Salzburg teil. Bei dieser Testung werden Stärken, Talente, Interessen und Potenziale der Jugendlichen ermittelt. Das Ergebnis unterstützt die Jugendlichen bei der weiteren Berufswahl. Vier Stunden war höchste Konzentration angesagt, denn die Jugendlichen mussten ihr Können in Deutsch, Mathematik, Englisch, Informatik, im praktischen Bereich und in vielen weiteren Disziplinen unter Beweis stellen. Die Ergebnisse wurden nach einer Woche übermittelt und gaben wichtige Hinweise für die Jugendlichen und deren Eltern für ihren weiteren beruflichen Werdegang.



Volle Konzentration beim Talente-Check



Klangvolles Radstadt

Wochenlang hörte man im Schulgebäude die Schülerinnen und Schüler ausgelassen singen, musizieren und tanzen. Ein Auftritt beim „Klangvollen Radstadt“, welches ein gemeinschaftliches Projekt aller Schulen Radstadts sowie der Lebenshilfe und der Stadtkapelle Radstadt war, stand am Programm. Am Sonntag, den 22. Mai 2022 war es dann endlich so weit. Die Altstadt Radstadts erklang zwischen 11 und 14 Uhr. Die Kinder der Unterstufe sangen das Lied „Ich bin anders als du“ mit viel Schwung und Begeisterung. Die Jugendlichen unsere Schule tanzten zum Song Jerusalema und hatten den Cup Song zum Lied „Strip“ von Lena einstudiert. Danach gab es noch eine musikalische Kostprobe unseres Lehrerchors. Alle Auftritte waren sehr gelungen und wir freuten uns sehr, so vielen Zuschauern eine kleine Freude bereiten zu können.



Schwimmtage in der Therme

Sportlich ging es kurz vor Christi Himmelfahrt im Rahmen der diesjährigen Schwimmtage zu. Die Schülerinnen und Schüler aller Klassen unserer Schule tummelten sich ausgelassen in den Becken der Erlebnistherme Amadé in Altenmarkt. Es wurde gekraut, getaucht, gerutscht und manch einer wagte einen gekonnten Sprung vom Sprungturm. Die Freude am Erlebnis Wasser und die „ersten Schritte“ im nassen Element standen bei den Schwimmanfängern im Vordergrund. Die Schwimmer trainierten fleißig und konnten dabei ihre Schwimmtechnik verbessern. Viele Kinder und Jugendliche erwarben ein Schwimmabzeichen.



Aber eines war uns allen gemeinsam: Die Freude sich im Wasser zu bewegen und der Spaß, den wir gemeinsam an diesen erlebnisreichen Tagen hatten.



Erstkommunion

Am 28. Mai war für zehn Kinder unserer Schule ein ganz besonderer Tag. Sie durften zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie empfangen und Jesus ganz nah sein. Mit Marschmusik begleitet, marschierten die Kinder stolz hinter der Stadtkapelle Radstadt



durch unsere Schulgemeinde. Begleitet wurden die Kinder von Herrn Pfarrer Mag. Frank Cöppicus-Röttger und ihren Familien. Mit dabei waren auch die Lehrer*innen und Betreuer*innen der ASO Radstadt. Das Ziel war die Klosterkirche, wo der Festzug feierlich mit Instrumentalmusik empfangen wurde. Ein rhythmischer Chor sorgte für eine stimmungsvolle, musikalische Untermalung des Gottesdienstes. Besonders bewegend waren für alle Festteilnehmer die Gebete, Lieder und Musikstücke, die unsere Erstkommunikationskinder einstudiert hatten. Trotz anfänglicher Aufregung meisterten alle Kinder ihren besonderen Tag mit Bravour. Die Gabe von Brot und Wein soll den christlichen Glauben stärken und den Kindern einen Platz in der kirchlichen Gemeinschaft geben.



eifrig im Unterricht eingesetzt. Die Schülerinnen und Schüler können so ihre digitalen Kompetenzen kontinuierlich verbessern. Vielen, vielen Dank dafür!

Café Wunderbar! Ab Herbst 2022 geht es wieder los!



In den letzten beiden Schuljahren war unser Schulkaffee leider geschlossen. Wir blicken aber optimistisch nach vorne und hoffen, dass wir unser wunderbares Kaffeehaus in der Sonderschule im kommenden Herbst wiedereröffnen können. Die Schülerinnen und Schüler bereiten Torten und Kuchen im Ernährungs- und Haushaltsunterricht zu und haben die Möglichkeit, in einem Kaffeehausbetrieb erste praktische Erfahrungen im Bereich von Service und Küche zu sammeln. Auch Marketing, Dekoration und Buchführung wird von den Schülerinnen und Schülern übernommen. Das stärkt das Selbstvertrauen und bringt erste wichtige Erfahrungen für das zukünftige Berufsleben. Gleichzeitig öffnen wir unsere Türen für alle jene, die Einblick in unseren Schulalltag gewinnen wollen und nebenbei auch noch leckere, hausgemachte Spezialitäten in geselliger Umgebung genießen wollen. Wir sehen uns also wieder – und freuen uns auf unterhaltsame, gemeinsame Stunden im Café Wunderbar!

Abschied nehmen!

Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und für einige Schülerinnen und Schüler heißt es nun endgültig, Abschied von der Schule zu nehmen. Wir wünschen unseren Abschlusschülern alles, alles Gute für die Zukunft. Egal ob Lehre, Berufsvorbereitungseinrichtung oder Lebenshilfe – wir drücken Euch die Daumen und sind sehr stolz auf Euch.

Sommerwünsche!

Wir wünschen allen unseren Schüler*innen und natürlich auch den Eltern schöne Ferien und einen wunderbaren Sommer. Wir sehen uns im Herbst wieder.

Für das Team
der ASO Radstadt
Mag. Karin Steiner &
SD Cornelia Steinmüller-Faly
Gaismairallee 20
5550 Radstadt
Tel.: +43 6452 4346
direktion@so-radstadt.salzburg.at



Großzügige Spende

Das digitale Konzept unserer Schule kann durch eine großzügige Spende, für die wir uns herzlich bedanken wollen, weiter umgesetzt werden. Wir erhielten vom „Lions Club Pongau Höch“ fünf iPads, die den Kindern der ersten und der sechsten Klasse von Franz Grünwald und Josef Schilcher mit Freude übergeben wurden. Die Kinder übernahmen die digitalen Endgeräte mit Stolz und sie werden schon

POLYTECHNISCHE SCHULE ALTENMARKT



Rupert Kreuzer

Schüler Seniorennachmittag

Anlässlich des Seniorennachmittags, der von der Gemeinde Altenmarkt veranstaltet wurde, übernahmen die Mädchen der Tourismusgruppe wieder in bewährter Weise das Service und erfreuten die Senioren mit ihrem Auftritt.

Verleihung des MINT-Gütesiegel 2022-2025

Der Polytechnischen Schule Altenmarkt wurde das in Kooperation der Industriellenvereinigung, der Wissensfabrik Österreich, der Pädagogischen Hochschule Wien und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung geschaffene MINT-Gütesiegel für weitere 4 Jahre verliehen. MINT steht für innovatives Lernen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik mit vielfältigen Zugängen für Mädchen und Burschen. In besonderer Weise möchte ich die Arbeit von unserem Techniklehrer Dominik Huber hervorheben, der den umfangreichen Antrag für die Einreichung erstellt hat. Herzlichen Dank dafür.



Dominik Huber an der Kreissäge



Maike, Fatmire, Emma, Helene, Anna und Sophie im Einsatz beim Seniorennachmittag



Abschlussprojekte im Schuljahr 2021/22 in der Technik

Auch in diesem Jahr fertigten die Schüler in den technischen Fachbereichen Abschlussprojekte an, bei denen die Burschen die erlernten Grundfertigkeiten in dem jeweiligen Fachbereich einsetzen konnten.



Besuch des Salzburger Landtages

Am Freitag, 03.06.2022 besuchte die Polytechnische Schule Altenmarkt den Salzburger Landtag. Die Präsidentin des Landtages, Frau Brigitta Pallau nahm sich die Zeit, in kompetenter Weise die zwei Klassen durch den Landtag zu führen und das Wesen der Landesgesetzgebung zu erklären. Dafür möchten wir einen herzlichen Dank aussprechen.



In eigener Sache

Mit 01.09.2022 werde ich meine Arbeit als Lehrer und Direktor an der Polytechnischen Schule Altenmarkt beenden und in Pension gehen. Nach über 40 Jahren Lehrertätigkeit und 20 Jahren als Schulleiter dieser Schule ist mit diesem Schritt eine gehörige Portion Wehmut verbunden. Einerseits geht damit der Einsatz für den Schultyp, vor allem aber für die Jugendlichen bei der Vorbereitung in den Übertritt in das Duale Ausbildungssystem (Lehre) für mich zu Ende. Das Unterrichten der 15-Jährigen in der Polytechnischen Schule war für mich immer von großer Bedeutung, ist doch die Heranführung von jungen Menschen zu einer Ausbildung als zukünftige Fachkräfte von immenser gesellschaftlicher Bedeutung. Auch die Arbeit mit den Jugendlichen, so schwie-

rig diese oft sein mag, war letztlich immer mit Freude verbunden. Hochachtung habe ich, wenn ich nach wenigen Jahren gesehen habe, welche tolle Arbeiten viele der von uns betreuten Schülerinnen und Schüler bereits nach wenigen Jahren leisteten und welche Topkarrieren erreicht wurden.

Die Arbeit an der Polytechnischen Schule Altenmarkt war für mich eine sehr prägende, hat diese Schule doch bereits unter der Schulleitung von Franz Haitzmann die Ausrichtung dieses Schultyps entscheidend mitgestaltet. In den vielen Schulversuchen trug unsere Schule immer innovativ zu den Lehrplanentwicklungen bei und hat bis zuletzt ein Stück weit die Ausrichtung der Polytechnischen Schule in Österreich mitgeprägt.





Besonders bedanken möchte ich mich bei allen Eltern, Schülerinnen und Schülern, die in all den Jahren der Polytechnischen Altenmarkt das Vertrauen geschenkt haben und durch ihr klares Bekenntnis, eine Lehre zu absolvieren, einen immensen Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region geleistet haben. Abschließend wünsche ich der Polytechnischen Schule Altenmarkt mit ihrem Lehrerteam für die weitere Entwicklung ein Glück auf. **Im neuen Schuljahr 2022/23 wird voraussichtlich Herr Gero Mooslechner mit der Leitung der Schule betraut werden.**

rufsorientierung und in der Schülerlaufbahnberatung ist sie eine Institution, die im Laufe von über 40 Dienstjahren einige 1000 Jugendliche auf ihrem Weg in die Berufswelt bestens beraten hat. Die Organisation der Berufspraktischen Wochen („Schnupperlehre“), die Gestaltung der Berufsorientierungsphase und die zahlreichen Bewerbungen für das Gütesiegel „Berufsorientierungsfreundliche Schule plus“ sind das Markenzeichen von Frau Klieber. Von 2002 bis 2020 war sie auch Leiter-Stellvertreterin. Als Schulleiter bedanke ich mich sehr bei Brigitte Klieber für ihre

Durch den unermüdlichen Einsatz des gesamten Lehrerteams kann sich die Schule über eine Vielzahl von Auszeichnungen freuen

- 4-malige Verleihung des Gütesiegels Berufsorientierungsfreundliche Schule plus
- Poly-Förderpreis des Unterrichtsministeriums 2010, 2012 und 2015
- PTS-Gütesiegel des Unterrichtsministeriums 2010 und 2015
- Mint-Schule 2019-2022 und 2022-2025
- 2. Platz Innovativste Schule Salzburgs 2012 durch die Wirtschaftskammer Salzburg
- Playmit AWARD 2016
 1. Platz Österreich

Für den großen Einsatz, der in all diesen Auszeichnungen zum Ausdruck kommt, bedanke ich mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen, aber auch bei den Jugendlichen, für die diese Programme durchgeführt werden und die zum Erfolg beigetragen haben.

Der Dank gilt aber auch allen, die zum Wohl einer Schule beitragen, der Gemeinde mit den Mitarbeitern im Gemeindeamt und im Außendienst, dem Schulwart mit seinen Reinigungskräften, sowie den beiden Nachbarschulen Volksschule und Sportmittelschule für die Zusammenarbeit.



Brigitte Klieber bei der Verleihung des Gütesiegel GEBOS+

Ein weiterer tiefgreifender Einschnitt im Lehrpersonal ist, dass Brigitte Klieber im kommenden Schuljahr aufgrund eines Sabbaticals nicht an der Schule ist und im Schuljahr 2023/24 in Pension gehen wird. Frau Klieber ist seit 1982 Lehrerin an der Polytechnischen Schule Altenmarkt. Geprüft in Mathematik und Bewegung, Kurzschrift, Textverarbeitung, Berufsorientierung und Sport hat sich Brigitte in vielen Fachgegenständen der Polytechnischen Schule hervorragend eingearbeitet. Besonders hinweisen möchte ich auf die musikalische Begleitung von Festen und Feiern, wo sie sich mit ihren Schülerinnen und Schülern bestens eingebracht hat. In Be-

große pädagogische Arbeit mit den Jugendlichen und für den Schultyp PTS, mit dem sie sich immer identifiziert hat. Zum Abschluss wünsche ich unseren Schülerinnen und Schülern im Namen des gesamten Lehrerteams alles Gute in ihrem neuen Lebensabschnitt, viel Erfolg in ihrer beruflichen Ausbildung und Freude an ihren kommenden Tätigkeiten.

Für das Kollegium der Polytechnischen Schule
Kreuzer Rupert
 Polytechnische Schule Altenmarkt
 06452/6092
direktion@pts-altenmarkt.salzburg.at
www.land.salzburg.at/pts-altenmarkt

MUSIKUM ALTENMARKT

musikum



Hansjörg Oppeneiger

„Wer musizierende Kinder beobachtet, der weiß, dass sie lebendig gewordene Freude am Leben sein können.“

(Prof. Dr. Hans Günther Bastian)

Traditionsbewusst und zukunftsorientiert fördern wir eine ganzheitliche Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen durch Musik und zur Musik mit hoher pädagogischer und künstlerischer Kompetenz. Unsere Lehrenden bieten einen erlebnisreichen Unterricht nach freier Wahl, je nach Interesse und Vorliebe, vom elementaren Musizieren, Instrumental- oder Gesangsunterricht bis hin zum gemeinsamen Musizieren. Als Bonus dazu gibt es noch viele Zusatzunterrichte wie Orchester, Spielmusik, „Ensemble-Unterrichte“, die mit ermäßigten Beiträgen oder sogar schulgeldfrei besucht werden können.

Schuleinweihung und neue Unterrichtsräume in Eben

Am Sonntag, 3. Juli 2022 wurde das Schulzentrum feierlich eingeweiht und am Nachmittag fand der „Tag der offenen Tür“ statt. Viele Interessierte kamen vorbei, um sich die neuen Räume der Musikschule in Eben anzuschauen. Wir bedanken uns beim Bürgermeister und seiner Gemeindevertretung für den Bau der schönen Unterrichtsräume!

Prima La Musica 2022

„Prima La Musica“ ist ein Landesmusikwettbewerb der Kulturabteilung der Salzburger Landesregierung in Kooperation mit der Universität Mozarteum und dem Musikum Salzburg. Die Harfenistin Frida Januschkowitz, Schülerin von Andrea Stöger MA, war heuer wieder sehr erfolgreich. Frida vertrat unsere Schule sogar beim Bundeswettbewerb in Feldkirch. Wir gratulieren zu der außerordentlichen Leistung!

Sinfonisches Melodram für großes Orchester von M. Mussorgsky mit dem Musikum Jugend Sinfonie Orchester Ennspongau

Im Rahmen der Festwoche führten wir in Zusammenarbeit mit dem Musikum

Radstadt, am Dienstag, 5. Juli 2022, um 20:00 Uhr in der Sporthalle in Eben die „Bilder einer Ausstellung“ auf. Die Mitglieder des Jugend Sinfonie Orchesters Ennspongau unter der Leitung von Nadim Khalaf freuten sich über den großen Erfolg. Elisabeth Haas umrahmte mit ihren einfühlsamen Geschichten die Orchestermusik.

Wussten Sie, dass ...

... das Erlernen eines Instruments das Selbstvertrauen und soziale Fähigkeiten fördert?

... bei Horn, Posaune, Tenorhorn und Tuba noch Ausbildungsplätze frei sind? Instrumente werden von den Trachtenmusikkapellen verliehen.

Für das Team des Musikum Altenmarkt: *Hansjörg Oppeneiger BEd MA, Musikschuldirektor*

Tel.: 06452/5841

altenmarkt@musikum.at
www.musikum.at

Besuchen Sie unsere Webseite!

Musikum
Altenmarkt



Digital
Schnuppern



Foto-
galerien



NEUES AUS DER SPORTMITTELSCHULE



Altenmarkt – Flachau – Eben – Hüttau



Claudia Thurner-Hoi

Aktion „Sauberes Salzburg“ Schüler*innen der SMS-Altenmarkt gehen Müllsammeln

Auch in diesem Schuljahr waren die Schüler*innen der SMS-Altenmarkt wieder unterwegs, um im Rahmen der bundeslandweiten Aktion „Sauberes Salzburg“ Müll in der



Marktgemeinde Altenmarkt zu sammeln. Nicht nur die Sauberkeit der Umgebung stand im Blickfeld dieser Idee, sondern auch natürlich ein klares Bewusstmachen der jungen Generation, dass man auf seine Umwelt zu achten hat bzw. Müll nicht einfach achtlos wegwerfen soll.

Sicherheitsworkshop

Im März 2022 fand an unserer Schule ein Sicherheitsworkshop „Get Protected“ mit Unterstützung der AUVA statt. Dieser Workshop wird schon seit über 14 Jahren an Schulen zum Thema Sicherheit angeboten. Den Schüler*innen wurden alltägliche Gefahrenquellen aufgezeigt. Dabei lernten sie durch eine sehr praxisnahe Simulation bei möglichen Unfallsituationen das richtige Reagieren und Handeln im Ernstfall. Kinder- und Verkehrspsycholog*innen beurteilen diese Workshops zum Thema Sicherheit als sehr effektiv und nutzbringend. Koordinative Fähigkeiten und ein Krafttraining werden geschult und durchgeführt. Nicht nur der Spaß und die Freude am Bewegen standen im Zentrum, sondern auch die Schulung von Bewegungskoordination und Bewegungssicherheit, um Stolperunfälle usw. zu reduzieren.



Projekt Wasserschule

Vor den Osterferien durften sich Schülerinnen und Schüler der SMS Altenmarkt auf ein spannendes Projekt zum Thema „Wasser“ vorbereiten. Dafür wurden sie von einem Ranger mit allen nötigen Informationen versorgt, um selber im Freien einige Gewässer zu untersuchen. Am 21.04.2022 und 22.04.2022 fand unser Wasserprojekt endlich auch outdoor statt. Am ersten Tag machten wir uns mit dem Bus und unserem Ranger Andreas auf den Weg nach Untertauern zum Wildpark. Nachdem er uns alles über das Gewässer erklärt hatte, begannen wir die Suche nach Wassertierchen. Mit Gummistiefeln gingen wir ins Wasser und suchten unter unzähligen Steinen nach Lebewesen. Mit dem Kescher funktionierte das besonders gut. In der Pause beschäftigten wir uns auch mit den Tieren, die nicht im Wasser leben. Danach

schaute wir uns die Wasserlebewesen unter den Mikroskopen an. Anschließend füllten wir unsere Arbeitsblätter mithilfe des Rangers aus. Wir mikroskopierten: Köcherfliegenlarven, Wasserläufer und Strudelwürmer.

Am zweiten Tag waren wir am Zauchbach unterwegs, das Thema und der Tagesablauf waren wieder ähnlich. Das Lustige aber war dieses Mal, dass manche aufgrund der Strömung ins Wasser fielen oder im Schlamm stecken blieben. Wer ein zweites Paar Socken dabei hatte, war natürlich im Vorteil! Wir haben diese zwei Tage wirklich sehr genossen und bedanken uns herzlich bei den Rangern des Nationalparks Hohe Tauern.



Emilia Ellmer, Anna-Sophie Eder, Brigitta Biró (2A)



Erneute Verleihung des MINT Gütesiegel

Mit dem MINT-Gütesiegel werden Bildungseinrichtungen ausgezeichnet, die mit verschiedenen Maßnahmen

innovatives und begeisterndes Lernen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik fördern. Mit vielfältigen Zugängen für Mädchen und Burschen. Bereits zum zweiten Mal wird der Sportmittelschule Altenmarkt von einer Fachjury das MINT-Gütesiegel verliehen.

Wir sehen das als Anerkennung unserer Bemühungen und freuen uns darüber sehr!

Unsere neu umgebaute Schule bietet mit top ausgestatteten Unterrichtsräumen – alle mit Beamer und Computer bzw. interaktiven Tafeln – die optimalen Voraussetzungen.

Fest in unserem Schulprogramm verankert sind

- Unverbindliche Übung „Experimentieren und Forschen“
- Fächerübergreifender Projektunterricht > Schulprojekt Nachhaltigkeit
- Selbstständiges und experimentelles Arbeiten in den MINT-Fächern
- Geometrisches Zeichnen
- Berufsorientierung mit MINT-Fokus
- ECDL, Digitale Grundbildung mit Workshops (Programmieren)
- Vernetzung mit außerschulischen Partnern
- Kooperationen mit anderen Schulen der Region

Das Ziel ist es, das Interesse und die Begeisterung für Naturwissenschaften zu fördern und das klappt natürlich am besten, wenn man vieles selbst ausprobieren darf! Ein großes Dankeschön gilt der Gemeinde Altenmarkt, die unsere Schule so großzügig fördert und unterstützt.

Im Zuge der OEAD Digitalen Grundbildung Initiative hat die SMS Altenmarkt für alle Schülerinnen & Schüler der 5. & 6. Schulstufe 187 Laptops erhalten, welche eine große Unterstützung in Zeiten des Distance Learnings waren.



Besondere Geschenke für unser Schulbibliothek aus Japan

Altenmarkt hatte etliche Jahre eine japanische Partnergemeinde – „Matsuo“ – ein Schiort im Norden der Hauptinsel Honshu. Leider erlosch jedoch diese Partnerschaft im Jahr 2005, da Matsuo Teil einer größeren Stadt wurde. Viele schöne Erinnerungen und sehr wertvolle Freundschaften aus dieser Zeit sind jedoch geblieben. Besonders auch die beeindruckenden Reisen nach Japan sind etlichen AltenmarkterInnen noch in bester Erinnerung.

Eine sehr große Freude bereiteten uns im heurigen Schuljahr zwei langjährige Freunde aus Japan. Frau Kumiko Owashitã und Herr Hiroshi Taguchi schenkten den Schülerinnen und Schülern der Mittelschule in Erinnerung an die besondere Freundschaft zwischen MATSUO-HACHIMANTAI und ALTENMARKT diese fünf liebevoll ausgewählten Bücher für unsere Schulbibliothek:

- Recipes of Japanes Cooking
- Bonsai
- My Neighbour Totoro
- Japanese children's favorite stories
- Tokyo – megacity

Die Buchgeschenke wurden uns durch Frau Edda Walchhofer, die immer sehr viel zur Organisation der Japanreisen beigetragen hatte, überbracht. Nochmals ein großes, herzliches DANKE ihr sowie vor allem unseren japanischen Freunden – wir alle an der Mittelschule wissen diese großzügigen, herzlichen Geschenke sehr zu schätzen!

Schulprojekt Nachhaltigkeit

Was bedeutet **Nachhaltigkeit**? Ursprünglich kommt dieser Begriff aus der Forstwirtschaft und bedeutet „für längere Zeit eine anhaltende Wirkung“.

Wer umweltfreundlicher, gesünder und auch günstiger leben will, der kann sich an unseren Großeltern und Urgroßeltern orientieren. Sie haben „**Zero Waste**“ und „**Urban Gardening**“ nämlich schon gelebt, als es diese Bezeichnungen noch gar nicht gab. >„Wir hatten damals doch nichts!“ Zugegeben, der „Minimalismus“ der Großeltern-Generation war oft aus der Not geboren. Heutzutage ist der Minimalismus-Trend eine Antwort auf die Überflüsse der Konsumgesellschaft und den Klimawandel. Wer nach dem Credo „weniger ist mehr“ leben will, der kann die Dinge

machen, die für unsere Großeltern selbstverständlich waren.

Nachhaltig leben ist cool!
Nachhaltig leben spart Geld!
Nachhaltig leben schont Ressourcen
- ist gut für die Natur!

Es ist die Herausforderung für die Zukunft, bestehende Einkaufs-, Konsum- und Produktionsmuster so zu verändern, dass auch für zukünftige Generationen ein menschenwürdiges Leben möglich ist und unser schöner Planet erhalten bleibt! Große Ziele erreicht man, indem man viele kleine Schritte geht!

Die Schüler*innen der Sportmittelschule Altenmarkt haben in diesem Sinne schon viele kleine Schritte gemacht...



Für das Team der Sportmittelschule Altenmarkt
 DMS Claudia Thurner-Hoi, MA
 Schulstraße 1
 5541 Altenmarkt
 06452/5505
direktion@sms-altenmarkt.at
www.sms-altenmarkt.salzburg.at



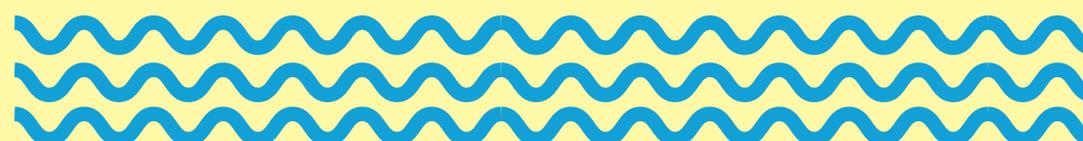
**JEDEN
FREITAG
GRATIS
ÖFFIS
FÜR ALLE**

Salzburg Verkehr®
verbindet



**BENZIN
FREI
TAGE**

**BIS 9. SEP
VERLÄNGERT!**



EIN REGIONALPROGRAMM FÜR DEN PONGAU

Die Zukunft auf den Boden bringen.

Die Regionalplanung ist im Land Salzburg eine gemeinsame Aufgabe von Land und Regionalverbänden. Zur Umsetzung regionaler (Raumordnungs-) Ziele verfügt ein Regionalverband mit einem Regionalprogramm über ein bedeutendes Raumplanungsinstrument, da es von der Region selbst erstellt wird. Die 25 Gemeinden des Bezirks St. Johann im Pongau wollen mit einem neuen Regionalprogramm die langfristige und erfolgreiche Entwicklung des Pongaus fortsetzen. Im Regionalverband Pongau man ganz besondere Entwicklungspotenziale erkannt, die im Rahmen des zukünftigen Regionalprogramms maßgebend sein sollen. Konkret im Zentrum der Planungen stehen Fragestellungen, wie die Region mit dem Thema Bioökonomie neue Wirtschaftskreisläufe aufbauen kann, die auf Nachhaltigkeit und fossiler Unabhängigkeit basieren. Oder wie ein engmaschiges Angebot an attraktiver Alltags- und Tourismusmobilität sichergestellt werden kann? Darüber hinaus soll die Region fit für eine Digitale Zukunft werden und neue Chancen und Möglichkeiten der Digitalisierung aufgreifen. Zentrales Element dabei wird sein, diese Entwicklungspotenziale aufzugreifen und mit einem Regionalprogramm als Instrument der Raumplanung zu verknüpfen.

Breiter Raumplanungs- und Regionalentwicklungsprozess

Im Herbst 2021 wurde dazu ein breiter Planungsprozess gestartet, an dem alle 25 Gemeinden beteiligt sind. Gemeinsam will man eine langfristige und verlässliche Planungs- und Entscheidungsgrundlage erar-

beiten, die zwischen den Interessen aller Beteiligten vermittelt, zugleich zu einem gemeinsamen Handeln motiviert und neue Wege in der regionalen Entwicklung aufzeigen soll. Ein Regionalprogramm Pongau erlangt letztlich per Verordnung seine Wirkung und soll für die nächsten 10 bis 15 Jahre gelten.

Das Land Salzburg bzw. die Abteilung 10 - Planen, Bauen, Wohnen - unterstützt die Erstellung des Regionalprogramms Pongau mit einer Förderung von 50 Prozent.

Ausblick

Nun geht es darum, die abgesteckten Ziele in räumliche Festlegungen zu übertragen. Darüber hinaus gilt es,

konkrete Projekte zu entwickeln, die dazu beitragen, die langfristigen Entwicklungen Schritt für Schritt in die Umsetzung zu bringen. Weil all dies nur gemeinsam und vor allem nur mit den Menschen aus der Region gelingen kann, wird in den nächsten Wochen ein Aufruf gestartet, der Ausschau hält nach besonders innovativen und engagierten Ideen für die Entwicklung der Region.

Regionalverband Pongau,
Stephan Maurer (Geschäftsführer)
HAUS DER REGION | Bahnhofstraße
34/5 | 5500 Bischofshofen
Tel.: +43 (0) 6462/33030-31
Mobil: +43 (0) 664/4530755
maurer@pongau.org
www.pongau.org

Im Pongau sollen neue Entwicklungspotentiale mit der Raumordnung verknüpft werden



UNSER FOKUS 22/23: FINANZEN UND POLITISCHE MITGESTALTUNG

Das Bewusstsein für Finanzielles, Geldangelegenheiten und politische Beteiligung von Frauen steht dieses Jahr im Fokus von KoKon-beratung+bildung für Frauen. „Frauen haben immer noch Aufholbedarf bei den Themen Finanzen und der politischen Mitgestaltung“, so Barbara Niehues (Geschäftsführerin KoKon). Daher startet im September 2022 mit dem bereits vierten Lehrgang „Frauen gestalten: Gesellschaft und Zukunft 2022/23“ ein spannendes Programm für mehr Kompetenzen und Durchsetzungskraft für Frauen im Pongau, Pinzgau und Lungau. In sieben Modulen werden bis April 2023 neues Wissen und Erfahrungen vermittelt, um Frauen zu motivieren aktiv mitzugestalten.

Brisante Themen für Frauen

Aber auch Finanzen und Einkommen sind immer noch ein brisantes Thema für Frauen. Landesrätin Mag.^a Andrea Klambauer bringt es auf den Punkt: „Es beginnt bereits damit, dass Mädchen weniger Taschengeld bekommen als Buben und endet in der Pension,



wo Männer um 50% mehr Geld erhalten als Frauen.“ Auf das gesamte Erwerbsleben gerechnet, verdienen Frauen nur etwas mehr als die Hälfte der Erwerbseinkommen von Männern. Mit Jahresanfang startete daher auch ein Kooperationsprojekt von Frau & Arbeit und KoKon-beratung+bildung für Frauen mit dem Titel „Frau + Geld“ im Pongau, Pinzgau und Lungau. Neben einer Finanzakademie für Frauen (bis Mai 2022) gibt es bis Ende des Jahres noch verschiedene Vorträge zum Thema Geld.

Geförderte Angebote

Beide Angebote werden vom Land Salzburg gefördert, so können die Veranstaltungen zum Teil kostenlos oder aber mit geringen Teilnahmegebühren angeboten werden. Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.kokon-frauen.com – oder rufen Sie uns an 0664/2049151.

Die psychosoziale Beratung von Frauen und Mädchen in der Region durch eine Psychologin ist ein weiteres wesentliches Angebot von KoKon. Gerade jetzt umso wichtiger, da viele Frauen durch Mehrfachbelastungen oft unter Erschöpfungszuständen und psychischer Belastung leiden. Auch die steigenden finanziellen Belastungen setzen die Frauen zunehmend unter Druck. Aber auch Jugendliche und junge Frauen sind durch die Einschränkungen und Veränderungen der letzten Monate besonders belastet. In der Beratung erfahren sie Unterstützung und Rückhalt. Neben den Beratungen vor Ort (Altenmarkt und St. Johann) sind auch Online- und Telefonberatungen möglich. Die Beratungen sind kostenlos und anonym.

Rufen Sie uns an und vereinbaren einen Termin mit unserer Psychologin 0664/6554223 oder beratung@kokon-frauen.com.

FREIWILLIGE FEUERWEHR EBEN



OFK Johann Kratzer

Tätigkeitsbericht

Nach dem derzeitigen Ende der Pandemie Maßnahmen werden die Einsätze wieder mehr. Wir sind sehr froh darüber, dass wir wieder in voller Mannschaftsstärke zu Einsätzen ausrücken können, da im Ernstfall jede Kameradin und jeder Kamerad zählt. Unser Übungsbetrieb wurde wieder aufgenommen und kann derzeit ohne Einschränkungen stattfinden.

Feuerwehrleistungsabzeichen Gold

Mit großer Freude dürfen wir verkünden, dass unsere Kameraden Markus Weissl und Martin Winkler die sogenannte „FEUERWEHRMATURA“ bestanden haben. Hierzu möchten wir nochmals herzlichst Gratulieren!



Verdienstzeichen des Landes Salzburg

Am 04.05.2022, dem „Florianitag“, wurde OFK Johann Kratzer in feierlichem Rahmen in Salzburg das Verdienstzeichen des Landes Salzburg von Landeshauptmann Wilfried Haslauer verliehen. Auch unser Bürgermeister wohnte der Zeremonie bei. Herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Auszeichnung.

Feuerwehrball

Den Feuerwehrball am 29.01.2022 mussten wir leider aufgrund der unsicheren Situation absagen. Vorankündigung: Der nächste Feuerwehrball ist für den 28.01.2023 geplant.



Jahreshauptversammlung und Florianifeier

Im heurigen Jahr wurde die Jahreshauptversammlung und Florianifeier erstmals zusammen am 14.05.2022 abgehalten, hier blickten wir auf die vergangenen Jahre zurück. Die Jugend und neue aktive Mitglieder wurden angelobt. Zahlreiche Beförderungen



und Ehrungen der letzten Jahre wurden im gemütlichen Beisammensein nachgeholt.

Tag der offenen Tür mit Discoabend

Am 28.05.2022 fand unser „Feuerwehrfest“ statt, welches sehr gut besucht wurde. Die Kinder hatten an den verschiedenen Stationen und der Hüpfburg sehr viel Spaß. Wir bedanken uns recht herzlich für euer Kommen. Ein großer Dank ergeht an alle Frauen, welche uns wieder tatkräftig mit ihren selbst gemachten Kuchen und Torten unterstützten.

Wir suchen Dich:

Wir sind ständig auf der Suche nach neuen Feuerwehrmitgliedern. Du bist 16 Jahre oder älter? Dann freuen wir uns, wenn wir Dich für den Aktiven-Feuerwehrdienst begeistern können. Für Fragen stehe Ich als Kommandant jederzeit gerne zur Verfügung

Feuerwehrjugend

Wir sind stolz darauf durch den Postwurf derzeit wieder eine Mannschaft von 13 Jugendlichen begleiten zu dürfen. Es würde uns sehr freuen, auch Ihre Tochter bzw. Ihren Sohn ab dem Alter von 10 Jahren in unserer Feuerwehr begrüßen zu können!

Am 09.04.2022 wurde der Wissenstest in Bronze in Wagrain abgehalten, welchen die Jugendlichen mit Bravour





meisterten. Das heurige Jugendlager findet von 14.07. – 17.07.2022 in Rauris statt. Zugleich wird hier auch das Jugendleistungsabzeichen in Bronze durchgeführt, wofür wir schon fleißig trainieren. Die Jugendgruppe wurde von Nico Passruggger übernommen.

Nähere Informationen können bei Jugendbetreuer Nico Passruggger, Tel.: +43 677 61403466 oder auf unserer Website: www.ffeben.info eingeholt werden.



Danke

Ich möchte mich bei der gesamten Mannschaft für die tatkräftige Unterstützung und das Vertrauen mir gegenüber recht herzlich bedanken. Bleibts gesund.

Ansprechpartner

Wir stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung:

OFK Johann Kratzer

Tel.: +43 664 5976368

OFK-Stv. Mario Passruggger

Tel.: +43 664 1409701

www.ffeben.info



POLIZEI

INSPEKTION EBEN



Ortwin Lamprecht

In letzter Zeit werden im Raum Ennspongau und auch in Eben sehr viele E-Bikes gestohlen: Der Akku geladen, der

Rucksack gepackt und die Tour ausgearbeitet. Nur noch schnell in den Keller, um den Luftdruck in den Reifen zu prüfen und der geplanten Ausfahrt mit dem E-Bike steht nichts mehr im Wege. Doch dann das böse Erwachen – Kellerabteil aufgebrochen – Drahtesel weg.

Einbrüche in Kellerabteile häufen sich. Ein beliebtes Diebesgut ist das hochwertige E-Bike.

Die Tatverdächtigen schlagen häufig untertags zu, um einen unauffälligen Abtransport der Beute sicherstellen zu können. Aber auch die Dunkelheit der Nacht bietet den Tätern Schutz. Sie arbeiten allein oder in kleinen Teams. Die meisten Tatverdächtigen

haben ihren Lebensmittelpunkt in Österreich und sind keine reisenden Täterschaften.

Doch wie kann ich mein Kellerabteil bzw. darin befindliche Sachen schützen?

- Sperren Sie das Kellerabteil immer ab!
- Versehen Sie das Kellerabteil mit einem Sichtschutz! So können hochwertige Gegenstände nicht mit einem Blick als solche erkannt werden.
- Zugangstüren zu Kellerabteilen immer geschlossen halten!
- Achten Sie in der Tiefgarage beim Ein- und Ausfahren, ob sich jemand Zutritt verschaffen will!
- Sprechen Sie hausfremde Personen an!
- Verständigen Sie bei verdächtigen Wahrnehmungen umgehend die Polizei!
- Befestigen Sie das Fahrrad zusätzlich an einem fix verankerten Gegenstand (Ankerbolzen)! Hier können Sie auch schwere Bügel- oder Kettenschlösser verwenden, welche aufgrund ihres Gewichtes für mobile Touren weniger beliebt sind.



- Nehmen Sie teure Komponenten, wie Akku oder Fahrradcomputer immer ab!
- Notieren Sie sich unbedingt die Rahmennummer Ihres Fahrrades! Sie benötigen diese nach einem Diebstahl zur Speicherung im Fahndungssystem.
- Besorgen Sie sich bei der Polizeiinspektion Eben den Fahrradpass! Hier können Sie alle wichtigen Daten Ihres Fahrrades, die Sie bei einer Anzeigerstattung benötigen, eintragen.

Ich wünsche Ihnen einen sicheren Sommerurlaub.

Ortwin Lamprecht

Inspektionskommandant

TOURISMUSVERBAND EBEN



Nina Kraxner

Rückblick Winter 21/22

Was hat sich in diesem Winter getan?

Was hat sich in diesem Winter getan? Es geht wieder bergauf. Unsere Ebener Gastgeber konnten im Vergleich zu den letzten Pandemie-Winter-Saisonen wieder ein Plus bei den Nächtigungen verzeichnen und das trotz vieler Reisebeschränkungen und Hürden, die in diesem Winter immer noch spürbar waren. Diese Entwicklung stimmt uns zuversichtlich und somit starten wir voller Vorfreude in den Tourismus-Sommer 2022.

Pünktlich zum geplanten Familienfest am monte popolo wurden die Corona-Maßnahmen gelockert. Das ermöglichte uns als erste Region die Durchführung unseres großen Familienfestes am 06. März 2022. Das Wetter spielte auch mit, wodurch der Andrang der kleinen Gäste groß war. Rund 77 Starter:innen nahmen am legendären Zipfelbobrennen teil. Das Okidoki-Team des ORF, welches den Tag für die kleinen Gäste sehr abwechslungsreich gestaltete, lud zum

Selfie mit Tom Turbo, unterhielt die Kleinen mit Musik, Kater Kurt und lustigen Spielen. Und auch unser Montilud mit gratis Krapfen und Getränken auf den Berg. Großer Dank gilt allen Mitarbeitern der Bergbahn und allen voran den Sponsoren der großartigen Hauptpreise.

Die schönen Wintertage wurden von uns auch intensiv genutzt, um neues Bild- und Videomaterial zu produzieren. Daher möchten wir unseren Video- und Fotografen Wouter Oudemans und Lorenz Masser für die innovative Umsetzung und inspirierende Zusammenarbeit danken. Die Fotos und Videos sind in unseren Broschüren, auf der Homepage sowie auf unseren Social-Media-Kanälen zu finden.



Statistik, Zahlen und Besuche

Um die positive Entwicklung der Nächtigungszahlen greifbar zu machen, können wir bereits mit Ende April die Gesamt-Nächtigungszahl aus dem Tourismusjahr 2021 (nämlich 33.602 Nächtigungen) toppen. Wir sind in den Wintermonaten zwar noch nicht auf Vor-Corona-Niveau, was zum größten Teil auf die komplexen Reisebeschränkungen zurückzuführen ist, aber schauen auf eine solide Entwicklung zurück. Auch der Ausblick in die Sommermonate lässt uns auf eine gute touristische Entwicklung hoffen.

Ausblick Sommer 2022 #ebenerleben im Sommer 2022



KITIWAPF

Es freut uns sehr, dass unsere Spielstationen auf unserem Kinder-Tiere-Wanderpfad auch heuer wieder großen Anklang bei Gästen sowie Einheimischen finden. Diese zwei -Kinder-Themen-Wanderwege bieten Familien einen abwechslungsreichen Einstieg in die Wanderwelt.

Solltet ihr oder eure Gäste mit dem Auto zum Startpunkt anreisen, informier sie bitte, dass sich beim Startpunkt des Entdecker-Weges in der Haidiedlung kein Parkplatz für Autos befindet (Parken auf privaten Grundstücken ist untersagt.) Interessierte Wanderer werden daher gebeten, ihren PKW beim Park & Ride Parkplatz abzustellen. Von dort aus sind es zu Fuß ca. 25 min bis zum Startpunkt. Wir bitten um Verständnis.

Neue Pächter auf der Moosalm

Ab Juni heißt euch das Altenmarkter Trio Manu, Erwin und Manfred auf

der Moosalm herzlich willkommen. Die Drei freuen sich auf alle Wanderbegeisterten und hungrige Berggeher, denn auf die Brettljausn kommen ausschließlich regionale Produkte und Zutaten aus dem SalzburgerLand. Und schon bald sind auch frische Kräuter aus dem hauseigenen Kräutergarten im Hüttensortiment. Wir möchten uns auf diesem Weg bei ihrem Vorgänger Christian für die gute Zusammenarbeit bedanken. Dem neuen Trio wünschen wir schon jetzt viele schöne Stunden auf der Alm und freundliche sowie wertschätzende Gäste.

Wanderwegerhaltung

Auf Grund der bevorstehenden Wandersaison bitten wir euch, Mängel der Wanderwege und der freigegebenen Rad-Strecken, fehlende oder kaputte Hinweisschilder oder sonstige Auffälligkeiten bezüglich des Wanderwegenetzes unter info@eben.at oder 06458 8194 zu melden. Unser Wanderwegbetreuer Rupert Pfister bedankt sich schon vorweg für jegliche aktive Mithilfe, um unsere touristische Infrastruktur jederzeit in Schuss und vor allem sicher zu halten.

Wir möchten hier die Gelegenheit nutzen, allen Bauern und Grundbesitzern für die bisher sehr gute Zusammenarbeit, in Bezug auf Wanderwege und Durchlässe, unseren besonderen Dank auszusprechen!

Was gibt es sonst noch Neues?

Auch wenn es uns im Winter noch schwerfällt, Feste zu feiern, zu tanzen und zu singen, so ist es uns im Sommer eine große Freude, auch heuer wieder unsere Dorfabende zu veranstalten. Wir freuen uns schon darauf, mit euch zu feiern. Vor allem bei unserem neuen Sommer-Programmpunkt, dem Straßentheater: Erstmals wird es am 31.07.2022 am Dorfplatz (bei Schlechtwetter im neuen Festsaal) eine Veranstaltung der besonderen Art geben. Bei freiem Eintritt wird das Straßentheater Namens „Extrawurst“, ein Komödienhit von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob, bei uns in Eben aufgeführt. Das Stück ist eine brillante, gescheite Satire, die mit wohlgesetzten Pointen unsere aktuelle Streitkultur, die Respektlosigkeit und Intoleranz gegenüber Migranten, Homosexuellen, Veganern und anderen Minderheiten aufs Korn nimmt.

Um unseren Erholungsort auch für unsere Gäste sichtbar zu machen, haben wir die „Eben-erleben“- Sommer-Broschüre überarbeitet und verfeinert. Sie fasst verschiedene Sommeraktivitäten, die vielen Vorteile der Salzburger Sportweltcard und Ermäßigungen der SalzburgerLand Card zusammen. Man findet darin alle wichtigen Informationen, die der Gast für einen erholsamen Urlaub bei uns in Eben benötigt. Außerdem beinhaltet die Broschüre eine Postkarte, die bei uns gratis verschickt werden kann (Eben-Briefmarke inklusive). Somit kommen die sommerlichen Urlaubsgrüße aus Eben auch sicher bei den Daheimgebliebenen an.



Wir möchten allen Beherbergungsbetrieben, Unternehmern sowie jeder Ebenerin und jedem Ebener, der zum Beispiel gerade Wandern geht, in unserem Ort unterwegs ist oder einfach mal relaxt, ans Herz legen, aktiv die Möglichkeit der Social Media Bewerbung für unseren Ort zu nutzen. Mit den Hashtags #visiteben #ebenimpongau #ebenerleben könnt auch ihr einen Beitrag leisten und unseren potenziellen Gästen einen kleinen Vorgeschmack auf den Urlaub „Mitten im SalzburgerLand“ geben. Da wir uns verstärkt auf Onlinemarketing und im speziellen auf Social-Media-Werbung auf Facebook und Instagram konzentrieren, freuen wir uns, wenn ihr eure Beiträge mit diesen Hashtags verseht und/oder uns zusätzlich darauf tagged (@visiteben). Denn dann können wir eure Beiträge auch auf unseren Kanälen teilen und aktuelle Eindrücke in die Welt hinaus tragen. Wir freuen uns, mit euch gemeinsam Eben erlebbar zu machen. Falls ihr Bild- oder Videomaterial benötigt, könnt ihr euch gerne bei uns melden!

Wir wünschen euch einen schönen Sommer, bleibt gesund.

Folgst du uns schon oder suchst du uns noch?



Ausblick Veranstaltungen Sommer 2022

(Änderungen und Absagen vorbehalten)

- | | |
|--|--|
| 22.07. 1. Dorfabend/Hotel Schwaiger | 12.08. 2. Dorfabend/Dorfplatz |
| 31.07. Straßentheater „Extrawurst“ | 28.08. Frühshoppen Landgh. Ortner |
| 07.08. Bergmesse am Gerzkopf | 01.10. Ebener Kirchttag |

AKTION GESUNDE GEMEINDE



Nina Thurner-Ebner

Unser neuer Arbeitskreis steht!

Nachdem sich in Eben einiges verändert hat und wir – coronabedingt – eine Pause einlegen mussten, konnten wir nun endlich in neuer Runde unsere erste Arbeitskreissitzung abhalten! Frischer Schwung ist mit unserem neuen Arzt und mit der neuen Führung von Volksschule und Kindergarten eingekkehrt, erfahrene Stimmen sind uns erhalten geblieben! In wirklich netter und entspannter Runde haben wir uns ausgetauscht und präsentieren unser neues Programm für das nächste Halbjahr:

Kinder-Kochkurse

In altbewährter Weise werden wir auch heuer wieder unsere beliebten Kinderkochkurse durchführen. Zu den Themen „Kunterbuntes Essen – so farbenfroh sind unsere Lebensmittel“ und „Italienische Küche – Pizza und Pasta“ werden wir am **Dienstag, 9. August 2022** sowie am **Dienstag, 16. August** wieder mit Diätologin Michelle Berchtold aus Pfarrwerfen unsere Kochkurse veranstalten. Für alle Kinder im Volksschulalter! Zeitrahmen: 10.00 – 12.30 Uhr, maximal 8

**GESUNDE
GEMEINDE**
EBEN IM PONGAU



Kinder pro Kurs, € 7 Lebensmittelkosten pro Kind (gemeinsames Mittagessen). Anmeldung unter: 0664/6450594 oder 0664/5227275.

Herbstveranstaltungen Oktober/November

„Gesund aus eigener Kraft“ Vortrag von Dr. Gasperl, unserem ehemaligen Hausarzt hier in Eben. Als Allgemeinmediziner, Moderator und Lebensoptimist sowie begeisterter Kneipparzt erzählt er uns über die fünf Säulen für ein stabiles Gesundheitsfundament.

Kabarett „G’sundheit“ von Ingo Vogl. Im Kabarett schaut sich der Kabarettist den Beipackzettel zum Leben an. Ein Abend zum Schmunzeln ist garantiert! Einen Focus werden wir erneut auf den Umgang mit den digitalen Medien legen! Kinder-Kurse in der Volksschule sind im Herbst geplant!

Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme und viel Begeisterung. Seid’s dabei!

Euer Team von AVOS-Eben



ALTGLASSAMMLUNG



2021 wurden fast 280.000 Tonnen Altglas gesammelt, ein neuer Rekord. Noch rekordverdächtiger ist, dass nach den neuesten Angaben der AGR, welche in Österreich die Altglassammlung organisiert und hochwertigen Rohstoff der Glasverpackungsindustrie zur Verfügung stellt, satte 97% der Österreicher an der Glassammlung teilnehmen!! Also, alles in Ordnung? Nicht ganz, denn trotz dieser außerordentlich hohen Akzeptanz der Altglassammlung beschwert immer noch Verpackungsglas den Restmüll, wo doch Altglas einfach viel zu wertvoll ist, ungenützt auf einer Deponie zu

landen! Noch schlimmer allerdings ist es, wenn eifrige Altglassammler es allzu gut meinen und nicht nur wirkliches Verpackungsglas recyceln, sondern auch Steingut- und Keramikgefäße, Bildschirme und Ceranplatten in den Altglascontainer werfen. Das ist ein absolutes No Go und kann ganze Chargen von Altglas zu Müll werden lassen. Für jene, die sich bemüht haben, keine gute Nachricht. Darum Altglassammeln ja, ja und vielen Dank zum großen Anklang in der Bevölkerung, aber bitte nur Verpackungsglas – kein Glas hat es verdient im Restmüll zu landen!

STATISTIK AUSTRIA: KÜNDIGT DIE ZEITVERWENDUNGS- ERHEBUNG (ZVE) AN

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der **Zeitverwendungserhebung (ZVE)** liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie?

Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung

ist daher längst überfällig und interessant. Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung. Nach einem kurzen Fragebogen führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs.

Damit wir korrekte Daten erhalten ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig

befragten Haushalte einen **35-Euro-Einkaufsgutschein**. Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden. Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zur ZVE erhalten Sie unter:



Statistik Austria

Guglgasse 13, 1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338

(werktags Mo.-Fr. 9.00-15.00 Uhr)

erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

www.statistik.at/zve

5531 Eben im Pongau

Wohnungen von 49 - 76 m², ab € 226.030,-



Besser Leben in Eben - 2. Bauabschnitt!

- 23 Wohneinheiten
- zentrale & ruhige Lage
- Terrassen, Balkone
- Fußbodenheizung
- große Gärten
- hochwertiges Wohnen
- Personenaufzug
- komfortable Raumaufteilung
- zzgl. Tiefgaragenplatz



Verkauf - Vermietung - Verpachtung - Bewertung

Wir arbeiten professionell, zielstrebig & lösungsorientiert für Ihr Projekt.

Testen Sie uns und vereinbaren Sie jetzt Ihren kostenlosen Beratungstermin.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

RE/MAX Spirit
Hauptstraße 44
5600 St. Johann im Pongau

Tel.: +43 6412 20 250
E-Mail: office@remax-spirit.at

ES IST SO WEIT – IM ENNSPONGAU GIBT ES PFADFINDER!



nien und Religionen und bekennen uns zu Frieden und Demokratie. Unsere Gruppe steht allen Kindern aus dem Ennspongau offen. Wenn Ihr uns kennenlernen wollt, freuen wir uns über einen Besuch!

Gruppe „Biber“
(5 Jahre bis inkl. 1 Klasse VS)
Donnerstag, 15.30 – 16.30 Uhr

Gruppe „Wichtel und Wölflinge“
(2. bis 4. Klasse VS)
Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr

Weitere Altersstufen sind bereits für 2023 geplant!

Seit 22.02.2022 stehen für mittlerweile fast 40 Kinder einmal in der Woche spielen, basteln, ausprobieren, forschen und entdecken in der Natur auf dem Programm. Im Winter fanden die Treffen in Radstadt statt, jetzt in der warmen Jahreszeit sind wir in Altenmarkt an der Zauch beim Hochseilgarten.

Die Pfadfinder sind die größte Kinder- und Jugendbewegung der Welt. Wir wollen die individuelle Entwicklung von jungen Menschen zu eigenverantwortlichen Menschen fördern, sind überparteilich, offen für alle Eth-

Übrigens: Bei uns haben auch Erwachsene ein Recht auf Abenteuer! Kannst du dir vorstellen dich unserem Team anzuschließen, melde dich bitte!

Markus Rechberg
0676/6068635
ma.rech@tmo.at



PFADFINDER UND
PFADFINDERINNEN
ÖSTERREICHS



VHS SALZBURG IN EBEN

volkshochschule
SALZBURG

So leicht ist Lernen.



Birgit Gufler

Die Herbstkurse der Volkshochschule sind gerade in Planung und wir freuen uns, dass wir im Herbst wieder ein buntes Programm

für den gesamten Ennspongau anbieten können. Selbstverständlich sind auch wieder Kurse in Eben geplant,

wo es überaus große Freude bereitet, dass wir die Bewegungskurse für Erwachsene und Kinder in den wunderschönen neuen Räumlichkeiten der Volksschule Eben anbieten können bzw. dürfen! Das Kursprogramm ist ab Mitte Juli auf der Website der VHS Salzburg (www.volkshochschule.at) abrufbar und für Anmeldungen freigeschaltet. Auch freut es uns, dass die Regionalstelle Ennspongau mit Sitz in Altenmarkt nun wieder permanent

mit einer Mitarbeiterin besetzt ist. Birgit Gufler freut sich über Ihre Anfragen persönlich vor Ort (Michael-Walchofer-Str. 15, 1. Stock), telefonisch unter 0662/876151-300 od. per Mail (enns-pongau@volkshochschule.at) zu folgenden Öffnungszeiten:

MO 09 – 11 Uhr
MI 14 – 16 Uhr
FR 09 – 11 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

IMKERVEREIN ALTENMARKT UND UMGEBUNG



Der Imkerverein Altenmarkt – Flachau – Eben – Filzmoos, der zurzeit gut 90 Mitglieder aufweist, hat sich in den letzten Jahren dahingehend verändert, dass der Zustrom junger Mitglieder zugenommen hat. So ist die Jüngste 14 Jahre, und der Älteste 87 Jahre alt und sie betreuen zusammen ca. 710 Bienenvölker in den vier Gemeinden. Sie alle sind bestrebt, einen Qualitäts-Honig aus unserer Region zu erzeugen. Er ist ein hochwertiges Produkt aus den Nektarien unzähliger Blüten, die in unserer Umgebung vorkommen. Wir haben im Enns Pongau keine Rapsblüte oder andere Anbauflächen die einen großen Honig Ertrag bringen. Das aber macht unseren Honig so wertvoll, die Bienen in unserer Gebirgsregion sammeln Nektar von verschiedenen Wiesenblumen, Ahorn, Linde, Almblumen, Almrausch in höheren Lagen und auch Honigtau (Waldhonig). Durch seine Zusammensetzung aus den Grundstoffen der Blüten, der Anreicherung mit körpereigenen Sekreten der Biene, der enzymatischen Aufbereitung und Reife in goldgelben Waben, wird Honig zu einem einzigartigen Naturprodukt, mit knapp 200 verschiedenen Inhaltsstoffen.



In unserer Region bringt ein Bienenvolk in den 5 Jahresdurchschnitten ca. 15 kg Honig pro Jahr. Wir Hobby-Imkerinnen und Imker stellen den Ertrag nicht an erster Stelle, es geht um mög-

lichst naturnahe Bienenhaltung, da ist die Bestäubung der Obstbäume auch ein wichtiger Beitrag der Bienen. Daher sollten wir Honig von unseren Imkerinnen und Imker aus der Umgebung kaufen, er sollte unbedingt lichtgeschützt und kühl gelagert werden, natürliches Licht wie Sonneneinstrahlung schadet dem Honig, auch nicht in der Mikrowelle verflüssigen, möglichst Wärmeeinwirkung vermeiden. Ein Echtheitszeichen des Honigs ist, wenn er nach einer gewissen Zeit zum Kristallisieren beginnt. Wir möchten uns bei allen bedanken, die ihre Gärten pestizidfrei halten und keine Unkrautvernichtungsmittel verwenden.

Am 02.04.2022, nach gut 2 Jahren relativer Ruhe, konnte wieder eine Jahreshauptversammlung abgehalten werden. Auf dem Programm stand u.a. auch die Neuwahl des gesamten Vorstandes. Bei der Wahl des Vereinsausschusses stellten sich folgende Personen zur Wahl und wurden in weiterer Folge auch einstimmig gewählt. Neuer Vereinsobmann wurde Hagen Berndt (Flachau), alter und neuer Obmann Stellv. Stefan Grünwald (Eben), neuer Kassier wurde Alois Kaml (Flachau),

Schriftführerin bleibt Katharina Berndt (Flachau), als Kinder und Jugendreferentin hat sich wieder Alexandra Winkler (Altenmarkt) zu Verfügung gestellt und als Kassaprüfer wurden Sebastian Huber (Flachau) und Otto Burböck (Flachau) gewählt. Ich möchte mich bei allen, die sich bereit erklärt haben, eine tragende Funktion zu übernehmen, recht herzlich bedanken. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich auch ganz besonders bei den 4 Mitgliedscommunen für die alljährliche Unterstützung bedanken, ohne dieser könnte das Vereinsleben nicht so abgewickelt werden wie wir es derzeit können.

Auch steht dieses Jahr wieder ein Ausflug auf dem Programm. Unterstützung wurde uns bereits von Seiten des Lagerhauses Altenmarkt und der Raiffeisenbank Eben – Altenmarkt – Flachau zugesichert. Auch diesen Sponsoren schon jetzt ein herzliches Dankeschön. Kurse und Fortbildungen prägen das Vereinsleben. Wir gratulieren Herrn Sebastian Huber, der die Ausbildung zum Imkermeister absolvierte.

Obmann Hagen Berndt und für den Imkerverein Jakob Steffner

Bei der Jahreshauptversammlung wurden folgende Mitglieder für ihre langjährige Vereinsmitgliedschaft geehrt:

- 10 Jahre:** Katharina Berndt (Flachau), Erna Bliem (Altenmarkt), Elke Lanner (Eben), Friedrich König (Eben), Josef Mohr (Flachau), Bernhard Mohr (Eben), Georg Toferer (Eben), Roland Burböck (Altenmarkt)
- 25 Jahre:** Maria Stranger (Altenmarkt), Christoph Seiwald (Altenmarkt), Rupert Steger (Flachau)
- 40 Jahre:** Alexander Hölzl (Filzmoos)
- 50 Jahre:** Oswald Schneider (Altenmarkt)

Geehrte Imker von links:
Friedrich König, Roland Burböck,
Elke Lanner, Katharina Berndt,
Georg Toferer, Alexander Hölzl
und Christoph Seiwald



GEMEINNÜTZIGER VEREIN FÜR ELTERN UND KINDER



Liebe Mama, lieber Papa, liebe Interessierte, wir beraten dich gerne persönlich. Alle unsere Angebote und Beratungen finden statt. Wir freuen uns auf dich. Nach einer kurzen Sommerpause starten ab September wieder unsere Elternbildungsvorträge wie zB. „Hol’dir dein Kindergeld und mehr!“ online und „Das 1x1 der Babypflege“ vor Ort im Pongau. Der 14-tägige Babyclub beginnt am 5. September. Detailinformationen dazu gibt es unter Tel. 06542/565 31 und auf unserer Webseite pepp.at.

pepp-Angebote in Eben



Sozialarbeiterische Beratung & Betreuung

Stärkung der (werdenden) Eltern und Betreuungspersonen durch sozialarbeiterische Beratung und Betreuung. Das bedeutet zB. Hilfestellung bei sozialrechtlichen Fragen (Karenzgeld, Unterhalt, etc.), finanziellen Schwierigkeiten, Unterstützung bei Behördenkontakten sowie Vermittlung von konkreten Hilfen und Beratung bei Erziehungsfragen. Die sozialarbeiterische Beratung ist vertraulich und kann bei Bedarf auch in Form eines Hausbesuches angeboten werden. Kostenlos! **Kontakt: Mag. Elisabeth Kraker-Silbergasser, Tel. 0664/88 87 00 55**



Psychologische Beratung

Du kannst dir Unterstützung, Beratung und Information bei allen Erziehungs- und Entwicklungsfragen und Problemen holen, die dich und dein Kind betreffen. Wenn du dich in deiner Rolle als Elternteil überlastet/überfordert fühlst, kannst du vertraulich ein Gespräch mit der Psychologin vereinbaren. Unsere Psychologin bietet auch die gesetzlich vorgeschriebene Elternberatung vor einer Scheidung (nach §95 Abs. 1a Auß-StrG) für Ehepaare mit Kindern zwischen 0 und 6 Jahren an. Einige Fragen können relativ rasch beantwortet werden, manchmal ist aber auch eine längere Beratung und Betreuung sinnvoll. Die psychologische Beratung ist vertraulich und kann bei Bedarf auch in Form eines Hausbesuches angeboten werden. Kostenlos! **Kontakt: Mag. Michaela Scherthanner, Tel. 0664/968 83 45**



birdi - Frühe Hilfen Salzburg

Das Leben mit einem Kind bringt viel Freude, kann manchmal aber auch verunsichern und überfordern. birdi begleitet bei vielen Fragen, zum Beispiel wenn:

- in der Schwangerschaft unerwartete Probleme auftauchen
- wenig Unterstützung vom Partner oder der Partnerin und im familiären Umfeld da ist
- das Kind mehr Aufmerksamkeit braucht, als du geben kannst
- das Geld nicht mehr reicht
- es einem Familienmitglied schlecht geht
- das tägliche Zusammenleben in der Familie schwierig ist

birdi begleitet Salzburger Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren kostenlos. Mehr dazu unter www.birdi.at.

Geburtsvorbereitungskurs

Für werdende Mütter – bei Paarkursen für werdende Eltern – zur Vorbereitung auf Geburt und Elternschaft, geleitet von einer Hebamme. Kursorte, -zeiten & Personen können sich ändern, das Zustandekommen von Kursen und Gruppen hängt von einer Mindestteilnehmerinnenzahl ab!

Wir freuen uns auf deinen Anruf bzw. deine Anmeldung unter Tel. 06542/565 31 oder office@pepp.at.



Solltest du über pepp-Neuigkeiten oder Änderungen im Pongau und darüber hinaus regelmäßig informiert werden wollen, dann empfehlen wir dir den pepp-Newsletter unter www.pepp.at zu abonnieren und uns auf Facebook sowie Instagram zu folgen.

AUS DER PFARRE EBEN

Pfarrgemeinderat neu gewählt

Bei der konstituierenden Sitzung am 28. April wurden die Aufgaben im neuen Pfarrgemeinderat verteilt:

Ausschuss Ehe und Familie: Josef Planitzer

Katholisches Bildungswerk und Buchausstellung: Anni Rettenecker

Sozialausschuss: Eva Farmer, Margreth Hallinger

Dreikönigsaktion – Sternsingen: Renate Zitz, Angela Schadlbauer, Bianca Weissl

PGR-Obmann, Öffentlichkeitsarbeit: Franz Althuber

Caritas: Martin Stöckl

Jungchar: Renate Zitz, Angela Schadlbauer

Jugend: Luan Mahmutaj

Seniorenheimbesuch: Franz Althuber

EDV (Aktualisierung Homepage): Angela Schadlbauer

Schriftführerin, Pfarrbrief: Dragana Kamenjasevic

Trauerausschuss: Pfarrer Ambros Ganitzer

Liturgieausschuss: Priesterlicher Mitarbeiter Robert Shako, Bianca Weissl



Bilder: Carina Scheiber

den. Herzlichen Dank an alle, die für das gute, feierliche Gelingen einen Teil beigetragen haben.

Wir Mitglieder des Pfarrgemeinderates sehen uns als Bindeglied zwischen unserer Pfarrgemeinde und unserem Herrn Pfarrer. Gerne sind wir bereit, eure Wünsche, Anregungen oder Probleme gemeinsam an unseren Herrn Pfarrer weiterzuleiten und wenn möglich, diese auch zu lösen.

Vom vorhergehenden PGR mussten aufgrund der Statuten Thomas Pfeifenberger, Maria Pacher und Karin Gschwandtner ausscheiden. Herzlichen Dank für eure langjährige, konstruktive Mitarbeit!



Der Pfarrkirchenrat wurde wieder mit Heinrich Fritzenwallner (Obmann), Josef Farmer und Georg Brüggler bestätigt.



Dr. Robert Shako aus der Demokratischen Republik Kongo unterstützt unsere Pfarrverband seit Ende Dezember 2021 als priesterlicher Mitarbeiter.

Sein Theologiestudium absolvierte er von 1998 bis 2003 in Innsbruck. Am 13. Oktober 2002 wurde er zum Diakon geweiht. Von 2012 bis 2017 absolvierte er, ebenfalls in Innsbruck, sein Doktoratsstudium. Zwischenzeitlich war er Hauptverantwortlicher für die Caritas in der Diözese Tshumbe im Kongo. Über die Schweiz und Tirol kam Dr. Shako zu uns nach Eben, wo er nicht nur in unserem Pfarrverband, sondern auch in Altenmarkt, Filzmoos und Flachau mithilft.

Erstkommunion

Am Sonntag, dem 15. Mai wurde mit 24 Kindern die Erstkommunion in der festlich geschmückten Kirche gefeiert. Der erste Empfang des Sakraments der heiligen Kommunion wird als Erstkommunion bezeichnet. Es ist ein ganz besonders feierliches Fest für die Kinder, da sie in verschiedenen Kleingruppen intensiv darauf vorbereitet wer-

Herzlichen Dank

den „Ebener Trachtenfrauen“, die wiederum mit den Kindern der Volksschule Eben Palmbuschen gebunden haben. Dadurch wurde der Einzug am Palmsonntag vom Dorfplatz in unsere Kirche wieder zu einem richtigen Festzug. Der Dank gilt aber auch allen anderen Vereinen, die unseren kirchlichen Feiertagen mit ihrem Mitwirken in unserm Ort einen ganz besonderen Glanz verleihen. Unser Kinderarzt, Dr. Hans Strobl trägt als Ordner mit seiner liebenswerten Art das Seine dazu bei, dass bei den großen Festtagen immer ein ordnungsgemäßer Ablauf gegeben ist. Vielen Dank, Hans!

Mit der Vorfreude auf die Bergmesse am Gerzkopf, die immer am 1. Sonntag im August um 10 Uhr stattfindet und auf das Fest Mariä Himmelfahrt am 15. August, bei dem die „Ebener Trachtenfrauen“ die wunderschönen selbst gebundenen und gesegneten Kräuterbüschel verteilen, wünschen wir schöne Sommerferien!

Franz Althuber

PGR-Obmann, Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit der Pfarre Eben

HOSPIZ-INITIATIVE RADSTADT

Lebens-und Sterbebegleitung

Wer von schwerer Krankheit betroffen ist und einen geliebten Menschen in seinem letzten Lebensabschnitt begleitet und betreut, braucht kompetente Hilfe. Diese Unterstützung leistet die Hospiz-Bewegung Salzburg mit ihren Initiativen in den Salzburger Gauen. Die meisten Menschen wünschen sich ein selbstbestimmtes Leben bis zuletzt. Betroffene brauchen in dieser Lebensphase neben medizinischer und pflegerischer Betreuung vor allem Zeit und Zuwendung. Die ehrenamtlich tätigen Begleiter/innen der Hospizbewegung Salzburg stehen Menschen mit einer fortgeschrittenen, schweren Erkrankung und deren Angehörigen in Ihrer schwierigen Lebensphase bei. Sie führen Gespräche, hören zu und begleiten Betroffene auf ihrem individuell

Kontakt:

Hospiz-Initiative Radstadt
Ricky Mooslechner
hospiz@radstadt-sbg.at
0676/83 749-305

Sprechstunde: jeden 1. Donnerstag im Monat von 9 – 12 Uhr
im Haus am Stadtplatz 1 (EG – rechts)
5550 Radstadt
keine Anmeldung erforderlich

gewählten Weg. Die Begleiter/innen helfen damit, **Ängste zu lindern** und Betroffene vor **Isolation und Einsamkeit zu bewahren**. Sie unterliegen der **Schweigepflicht**. Die Begleitung ist **kostenlos**.

Trauer und Trost

Trauernde Menschen brauchen Zeit, Raum und Verständnis, wenn sie vom Tod eines nahen Menschen betroffen sind. Für die Betroffenen ist nichts

HOSPIZ

Hospiz Initiative PONGAU

mehr so, wie es war. Hier kann Begleitung hilfreich sein. Die Kontaktstelle Trauer bietet bei akuten und länger zurückliegenden Verlusten Beratung, Information und Begleitung. Begleiten bedeutet für uns, Ihnen einen geschützten Raum anzubieten, in dem Platz für **Gefühle, Gedanken und Fragen auf Ihrem persönlichen Trauerweg** ist. Einzelbegleitung sowie offene Gesprächsgruppen, Trauerspaziergänge und – Wanderungen sind **kostenlos**.

Kontakt:

Kontaktstelle Trauer, Silvia Schilchegger
kontaktstelle-trauer@hospiz-sbg.at
0662/82 23 10-19 oder 0676/83 749-602
Trauergruppe Pongau: jeden 1. Donnerstag im Monat, jeweils 18 bis 20 Uhr im Pfarrsaal des Pfarrhofs 5621 St.Veit/Pg.
Anmeldung möglich bei Anja Toferer
0676/83 749-304



Morgendämmerung



des Lebensabends

anlässlich der Verabschiedung in die Pension von Christiane und Andreas Gripentrog:

Pfarrgemeindefest Sonntag 21. Aug. 9:30

Versöhnungskirche Radstadt Verköstigung auf dem Kirchenvorplatz



Evangelischer Gottesdienst mit Kindergottesdienst **Sonntag 9:30**

außer am letzten Sonntag im Monat: 28. Mai 26. Juni 31. Juli 28. August **17:30!**

OBST- U. GARTENBAUVEREIN



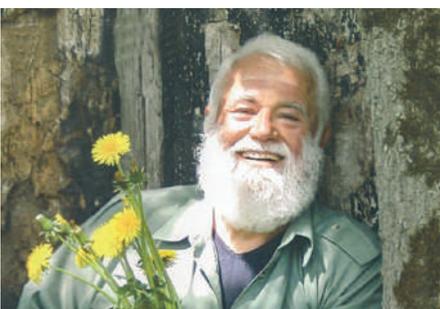
Andreas Dygruber

Hier ein kleiner Überblick über unser Vereinsleben.

Am 9. März hat mit der Jahreshauptversammlung unser Gartenjahr 2022 begonnen. Diese Veranstaltung wurde nach einer zweijährigen Pause erfreulicherweise sehr gut besucht. Für viele war dies die erste mögliche Zusammenkunft nach langer Zeit.

Unser Vortragender der „Kräuterwastl“ (Sebastian Viellechner) gab seine Erfahrungen, Erkenntnisse und Lebensweisheiten in diesem Vortrag an die Besucher der Jahreshauptversammlung weiter. Seine Themen waren der Frühjahrsputz für den Körper, Kräuter und Pflanzen für die Gesundheit und

„Kräuterwastl“ Sebastian Viellechner



die Schönheit. Viel Anschauungsmaterial und Pflanzenproben wurden vom „Kräuterwastl“ in seiner humorig-deftigen Art an das aufmerksame Publikum weitergegeben.

Auch das Projekt „Obstbaumhecke“ wurde am 2. April weitergeführt. Dabei wurden 180 wurzelnackte Bäumchen in wühlmaussicheren Kübeln eingepflanzt und an die einzelnen Mitglieder verteilt.

Eine Woche danach, am 9. April, fand unser Bezirks-Baumschnittkurs beim Ortnergut statt. Trotz regnerischem Wetter sind bei dieser Veranstaltung über 20 Personen den Ausführungen der Vortragenden gefolgt.



Dieses Jahr konnten wir wieder Schafwolle unserer Bauern als Nährstofflieferant für unsere Gärten verteilen. Aufgerupft als Beigabe zur Erde im Garten bei Tomaten, Zucchini, Paprika, Kartoffeln, aber auch in Blumenkisten und Blumentöpfen hat sich die Wolle bewährt. Ungewasche-

ne Schafwolle kann als Füllmaterial für das Hochbeet verwendet werden, denn sie speichert Wasser, das sonst im Hochbeet gerne versickert, und wirkt somit als Nährstofflieferant. Auch gegen Schnecken ist die Wolle hilfreich. Ungewaschene Schafwolle hat ausreichend Stickstoff (rund 12 %), Phosphor und Kalium, um als hochwertiger Nährstofflieferant für Gemüse, Obst und Zierpflanzen zu wirken. Übers Jahr wird die Wolle von Mikroorganismen vollständig zersetzt und ist ab den Folgejahr nicht mehr zu finden. Nach meiner Erfahrung kann die Schafwolle die Hornspäne durchaus ersetzen.

Wir vom Obst und Gartenbauverein haben die Schafwolle unserer Bauern in 3kg um € 5,- und 5kg Säcken um € 7,- gelagert und werden diese bei unseren Veranstaltungen nach Vorbestellung an unsere Mitglieder weitergeben.

Am Freitag, den 29. April war der internationale Tag der Streuobstwiese. Gemeinsam mit der Familie Hölzl haben wir beim Ortnergut einen Infostand für alle Interessierten eingerichtet.



Am 7. Mai wurde auch dieses Jahr wieder der Veredlungskurs mit 16 Mitgliedern im Garten des Obmanns abgehalten. Vorbestellte Edelreiser der verschiedensten Sorten wurden

verteilt. Etliche Teilnehmer haben mittlerweile schon sehr gute Erfolge bei der Sortenvermehrung. Laufende Übung im eigenen Garten ermöglichen alte Sorten von nicht mehr erhältlichen Obstbäumen wieder bei uns anzusiedeln.



Am 11. Juni fand der längst überfällige Ausflug statt. Aufgrund der Pandemie wurde er zweimal um ein Jahr verschoben. Wir fuhren bei tollem Wetter mit dem Bus nach Bayern. In der Nähe von Bad Aibling besuchten wir den „Blumenhof Kefer“, wo ausgiebig eingekauft wurde. Anschließend konnten wir im Bräustübl Maxlrain unser Mittagessen genießen. Den Nachmittag genossen wir im Garten



„Zauberhafter Süden“ in Feldkirchen-Westham. Eine kleine Nachmittagsjause beim Kloster Högelwirt am Nach-

hauseweg rundete unseren Ausflug ab. Weitere Kurse wie Schnitt der Marille und Juniriss am Obstbaum am 15. Juni folgten. Auf unserer Webseite www.bluehendes-salzburg.at/enns-pongau sind alle diese Veranstaltungen zu finden. Auch unsere weiteren Termine und viele offene Fragen den Garten betreffend werden auf unserer Homepage beantwortet.

Einen schönen Gartensommer, euer
Obmann Andreas Dygruber



Siaß-Eier

Bei uns am Obersüßgut sind Bio-Eier ab Hof erhältlich!

Unser Mini-Selbstbedienungs-Hofladen ist frei zugänglich und rund um die Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Zustellung jeden zweiten Freitag!

(1.7./15.7./29.7./12.8. usw.)

Lieferzeitraum wählbar:

entweder zwischen 7 und 8 Uhr in der Früh (Bestellung bis Donnerstag abends)
oder zwischen 19 und 20 Uhr am Abend (Bestellung bis Freitag mittags)

Wir liefern in Eben ab 10 Eier und in den Nachbarorten ab 30 Eier!

Obersüßgut • Fam. Zitz • Gasthofberg 17 • 5531 Eben • 0650/7270007

Griass enk, liebe Bürger von Eben!

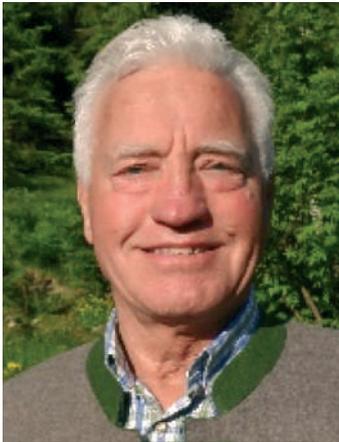
Wie versprochen möchte ich euch die letzten 29 Bauernhöfe von Eben Ort und Hüllberg vorstellen.

Ich hoffe euch mit diesem Überblick über unsere 81 Höfe in Eben und deren Lage eine nützliche Information übermittelt zu haben.

Rosi
Bernhofer
Ortsbäuerin



SENIORENBUND EBEN



Obmann Hans Ebner

Liebe Ebener Seniorinnen und Senioren!

Wir sind wieder in ein fast normales Leben zurückgekehrt und dennoch müssen wir aufpassen, dass die Pandemie uns nicht wieder einholt. Wir hatten auch schon schöne Veranstaltungen, in denen wir uns ungezwungen und fröhlich bewegen konnten.



Halbjahres-Rückblick:

Das Eisschießen beim ESV Gasthofberg hat uns wieder sehr viel Spaß gemacht. Der kräftige Schneefall kurz vor Beginn konnte uns auch nichts anhaben. Der ESV und unsere Helfer haben aber fleißig Schnee geräumt. Danke nochmals an das Team vom ESV. Der Bildervortrag „Eben und Umgebung“ (Ortsentwicklung, Natur, Feste, Feiern...) von Sepp Hartl wurde aufmerksam verfolgt und die Zuhörer waren voll begeistert. Ein Dankeschön nochmals an Sepp für die viele Arbeit und die tolle Präsentation.



Jahreshauptversammlung

Nachdem zwei Hauptversammlungen ausgefallen waren haben wir wie-

der eine durchführen können. Unser Geschäftsführer vom Seniorenbund Salzburg Dr. Markus Prucher hat uns über die Leistungen vom Seniorenbund informiert und auch aufgefordert diese in Anspruch zu nehmen. Bei der Neuwahl ist der gesamte Vorstand wiedergewählt worden.

Obmann: Hans Ebner

Stv.: Peter Fritzenwallner

Stv.: Katharina König

Kassier: Alois Ebner

Erweiterter Ausschuss:

Elfriede Bachler

Rupert Pfister

Waltraud Steiner



Homepage

www.senioren-eben.com

Hier findet man alle Informationen um die Ortsgruppe Eben und dem Seniorenbund Salzburg. Auch gibt es Geschichten, Rätsel und Witze.

Termine 2022

- 17.08. Halbtagesausflug Riedingtal
- 16.-18.09. 3 Tagesausflug nach Niederösterreich
- 21.10. Schafaufbratln beim Anderlwirt im Lungau

Freuen wir uns schon auf die weiteren gemeinsamen Aktivitäten.

Ich wünsche Euch allen einen schönen und sonnigen Sommer.

Hans Ebner

GEMEINDE BÜCHEREI



Elisabeth Dürmoser

Liebe Leserinnen und Leser!

Lesen macht Vergnügen
Lesen macht schlauer
Lesen macht den Wortschatz größer
Lesen regt die Fantasie an
Lesen entspannt
Es gibt viele Gründe
jeden Tag zu lesen!



© Freepik.com

Es hat mich besonders gefreut, dass am Freitag, den 20. Mai die Schüler der Klasse 2a und Klasse 2b der Volksschule Eben die Bücherei besucht haben. Wir haben viele Fragen rund um Bücher und die funktionierende Bücherei besprochen. Die Schüler waren sehr interessiert und durften sich auch Bücher zum Lesen mitnehmen.

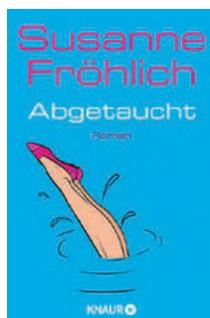
Bei einem spannenden Buch kann man so richtig abschalten und auf einer Urlaubsreise sollte ein gutes Buch auch nicht fehlen.



Mit dem Unterhaltungsroman „Die **Urlauber**“ entführt die Autorin Amanda Eyre Ward die Leser auf ein Kreuzfahrtschiff. Sommer, Sonne und dann noch ein Hauptgewinn. Ver-

reisen mit der Familie, was kann da noch schiefgehen? Eine Reise, in der es um den Widerspruch zwischen Schein und Sein geht.

Susanne Fröhlich schreibt den humorvollen Roman „**Abgetaucht**“. Ein unterhaltsames Buch zwischen Patchwork Familie und Chaos in Sachen Liebe – zum Schmunzeln.



Aktuelle Zeitschriften wie Wohnen und Deko, Landlust, Garten-Flora, ORFnachlese und GEOLino findet ihr auch in der Bücherei zum Ausleihen. Vielen Dank an die Sponsoren Firma Elektrotechnik Kurt Schilchegger, Fir-



ma Grünwald Creativ Wohnen, Firma Tautermann Gartengestaltung und Firma Karlsberger Wohnen mit Stil!



© Freepik.com

Kommt in die Bücherei und holt euch eure Ferienlektüre zu den gewohnten Öffnungszeiten
Di und Do 17 bis 19 Uhr
Mi 14 bis 16Uhr

Ausleihgebühren: Familienkarte pro Jahr 15 Euro, pro Buch 80 Cent

Wir freuen uns auf euren Besuch!
Gemeindebücherei Eben
Elisabeth Dürmoser und Team
Tel 06458 8114-17

SNOW SPACE SALZBURG



Ausgezeichnete Erlebnisberge sorgen für einen unvergesslichen Sommerurlaub. Die Snow Space Salzburg Bergbahnen starten mit einem erweiterten Ticket Sortiment und attraktiven Online Frühbuecherkonditionen in die Sommersaison.

Am Pfingstwochenende wurde im Snow Space Salzburg der Bergsommer eröffnet. Die Natur- und Bergerlebniswelt Wagrainis Grafenberg in Wagrain, der Geisterberg in St. Johann/Alpendorf und Flori's Erlebnispfad in Flachau sowie der Wanderberg Griesenkar bieten abwechslungsreiche Ausflugsmöglichkeiten mit der ganzen Familie in die sommerliche Bergwelt.

Bergerlebniswelten für Groß und Klein

Der Geisterberg in St. Johann bietet mit Attraktionen wie Luftschaukeln, Geisterzug, Wasserwelt und Kletterdrachen über 40 spannende Spielstationen für alle kleinen Entdecker. Auf alle mutigen Abenteurer über 12 Jahren wartet außerdem der neue „Drachis Klettersteig“ in 40 Meter Höhe und bietet eine tolle Grundlage, um erste Kraxlerfahrung zu erlangen. In Wagrain können Nachwuchs-Naturforscher in der Natur- und Bergerlebniswelt Wagrainis Grafenberg samt dem KUHbidu Familienerlebnispfad spannendes Wissen rund um die regionale Milchwirtschaft und die grassenden Vierbeiner sammeln und ihr Können beim Klettern, Schaukeln und Balancieren über die große Auswahl an Abenteuerstationen unter Beweis stellen. An der Bergstation der Starjet 1 Sesselbahn in Flachau befindet sich der kinderwagentaugliche Rundweg



© alle Bilder Christoph Hubner

Flori's Erlebnispfad. Entlang der 1,5- bis 2-stündigen Route warten für Kinder und ihre Eltern sowohl knifflige Rätselfragen als auch mehrere Abenteuerstationen wie ein Flyingfox, eine Kletterwand und ein Naturkino.

Neues Buchungssystem bringt Preisvorteile und Komfort

Um den Besuchern des Snow Space Salzburgs neben erheblichen Preisvorteilen auch einen maximierten Komfort bieten zu können, feiert in diesem Sommer ein neues Online-Buchungssystem Premiere. Mittels dem Frühbuechersystem können die Tickets bereits vorab online erworben werden. Vor Ort wird dann lediglich der QR-Code am Smartphone oder das Print@Home-Ticket benötigt, um durch das Drehkreuz zu ge-

hen. Die Einführung des neuen Buchungssystems soll Besucherströme entzerren und Wartezeiten größtmöglich auflösen.

Mit der Einführung des Frühbuechersystems ziehen auch neue Online-Specials in das Produktportfolio der Bergbahnen ein. Aus der Gästebefragung im Sommer 2021 mit über 3.000 Teilnehmer am Geisterberg und Grafenberg konnte man entnehmen, dass knapp 60 % der Urlaubsgäste während ihres Aufenthalts zwei Mal oder auch öfter das Angebot der Bergbahnen nutzen möchten. Darauf reagiert man mit folgenden neuen Produkten:

- **Doppeltes Familienabenteuer (2 in 4):** im Zeitraum von 4 Tagen können damit die beiden Erlebnisberge Geisterberg und Grafenberg besucht werden, oder auch zweimal der gleiche Erlebnisberg.
- **Erlebniswoche im Snow Space Salzburg (5 in 7):** im Zeitraum von 7 Tagen, gültig an 5 Tagen auf allen Sommerseilbahnen im Snow Space Salzburg



ERLEBNIS-THERME AMADÉ

Thermengenuss im Sommer mit Badespaß und Entspannung!



© Erlebnis-Therme Amadé

Nach den langen Einschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie ist die Erlebnis-Therme Amadé in Altenmarkt nun endlich wieder für alle Gäste uneingeschränkt zugänglich. „Wir freuen uns, dass wir mit den Besucherzahlen mittlerweile wieder an den bisherigen Rekordwerten vor der Pandemie anschließen konnten. Die Therme Amadé genießt inzwi-

schen national und international einen hervorragenden Ruf und wir setzen großes Augenmerk darauf, die erreichte Qualität hochzuhalten.“, so Geschäftsführer Dr. Felix Pichler.

Während der Sommermonate bietet die Therme hinreichend Gelegenheit, im großzügigen Außenbereich in Bad und Sauna zu entspannen und einen erholsamen Thermen-Tag bis in die Abendstunden zu genießen. Neben den einzigartigen Rutschen, Wellenbecken und Wasserkletterwand steht im Sommer auch das Sport-Areal mit Beachvolleyballplatz und Tischtennis zur Verfügung. Zudem dürfen sich alle unsere jungen Gäste

auf einen rundum erneuerten Abenteuerspielplatz freuen!

Für all jene, die Entspannung und Erholung suchen, lässt die großzügige Saunawelt mit insgesamt fünf verschiedenen Themensaunen keine Wünsche offen – auch im Sommer natürlich mit einem maßgeschneiderten Aufgussprogramm perfekt umrahmt.



© Erlebnis-Therme Amadé

Erlebnis-Therme Amadé Altenmarkt im Pongau

ERLEBNIS-THERME
amadé
ALTENMARKT
IM PONGAU

SOMMER
FERIEN
SPASS



Zeugnis-Aktion von
8. bis 31. Juli 2022

Gratis Tageskarte für alle
Volksschulkinder gegen
Vorlage des Jahreszeugnisses!

Kinder unter 12 Jahren nur in Begleitung
Erwachsener. Nicht gültig für Gruppen.
Nur gültig zum sofortigen Eintritt.

Täglich 9 bis 22 Uhr
www.thermeamadé.at

AUS DER KAMERADSCHAFT!



Friedrich König

Liebe Ebenerinnen und Ebener!

Ein halbes Jahr ist vergangen und wir haben mittlerweile fast alle unsere gewohnten Freiheiten zurück – und sind optimistisch, dass es so bleibt. Hier ein kurzer Rückblick aus unserem Verein. Besonders erfreulich diesmal: Kamerad Manuel Brüggler hat seine Braut Christina am 21.05.2022 im Zuge einer „richtigen Trachtlerhochzeit“ zum Traualtar geführt.



Wir wünschen ihnen und Töchterchen Lilly alles Gute und viel Glück auf ihrem gemeinsamen Lebensweg. Obm. Friedl König und die Kameradschaft Eben gratulieren ganz herzlich und

wünschen allen Jubilaren weiterhin viel Freude und Gesundheit.

Aufgrund der anspruchsvollen Pistenverhältnisse war unsere Mannschaft beim Bezirksschiennen in Filzmoos am 26. März leider nicht im Vorderfeld platziert.

Ich glaube sagen zu können, wir freuen uns schon sehr auf die kommenden Feiertage. Da können wir wieder in voller Mannschaftstärke, mit allen Ebener Vereinen zusammen ausrücken, und nachher gemütlich z`sammsitzen.

In diesem Sinne wünscht die Kameradschaft Eben/Pg. allen Einheimischen und Gästen einen schönen und erholsamen Sommer 2022!

Für die Kameradschaft Eben
Sepp Farmer

GEBURTSTAGE:

70 Jahre

30.11.2021 – Heinrich Bichler (Foto)



75 Jahre

24.05.2022 – Alois Ebner

24.05.2022 – Michael Pfister

80 Jahre

17.12.2021 – Werner Wieser (Foto)

16.05.2022 – Jakob Bittersam



85 Jahre

28.03.2022 – Richard Erlach

10.04.2022 – Simon Stadler

TRACHTENMUSIKKAPELLE



Franz Fritzenwallner

Liebe Ebenerinnen, liebe Ebener!

Fest zum 1. Mai

Nach der Fertigstellung des neuen Festsaaes haben wir beschlossen, unser Maibaum-Fest bereits am Vortag zum 1. Mai durchzuführen. Ab 12 Uhr sorgte die E-Böhm der TMK Eben für beste Unterhaltung. Der Maibaum wurde von der Ebener Bauernschaft in den frühen Morgenstunden gefällt. Nach der Anlieferung durch Bernhard Pfister mit seinem Oldtimer Traktor wurde der Maibaum händisch aufgestellt. Der Baum wurde heuer von der Familie Fritzenwallner,



Simonlehngut, gespendet. Der gesamte Dorfplatz war mit Maifestbesuchern gefüllt. Nachdem am späten Nachmittag Regen einsetzte, wurde im neuen Festsaal weitergefeiert. Am Abend sorgten die „Stranger-Brothers“ für beste Stimmung im Festsaal. Ein Dank gilt allen Musikanten und Musikantinnen sowie deren Frauen und Männern für die großartige Mitarbeit. Besonders bedanke ich mich bei unserem Stabführer, Josef Hirscher, für die Organisation. Ein Dank gilt den Ebener Bauern fürs Maibaumaufstellen und den Bäuerinnen, die uns mit ihren Köstlichkeiten verwöhnt haben.

Sommerkonzert

Am 09. Juli fand als Abschluss der Festwoche erstmals ein Sommerkonzert statt. Die ca. 350 Zuhörer in der Festhalle waren von unserer Darbietung begeistert. Mein Dank gilt ganz besonders unserem Kapellmeister Christoph Wohlschlager. Danke für deinen großen Einsatz. Im Rahmen des Konzertes sind durch Herrn Bürgermeister Herbert Farmer und Reinhard Scheibner als Vertreter des Pongauer Blasmusikverbandes nebenstehende Ehrungen durchgeführt worden.

Aktion Unterstützungsbeitrag

Da wir heuer mit unserem Aufenthaltsraum große Ausgaben haben, werden wir im August wieder unseren

Termine 2022

- 07. Aug. Bergmesse Gerzkopf
- 12. Aug. Dorfabend am Dorfplatz
- 15. Aug. Prangertag Maria Himmelfahrt
- 28. Aug. Frühschoppen - Landghf. Ortner
- 04. Sep. Fest in Bayern: Mühlendorf am Inn
- 11. Sep. Konzert E-Böhm - Dirndlgwandl Sonntag - Hotel Schwaiger
- 25. Sep. Erntedank
- 09. Okt. Tag der Senioren
- 01. Nov. Allerheiligen
- 06. Nov. JV Kameraden

Ehrungen

Junior-Leistungsabzeichen:
Elisa Schadlbauer
Sebastian Tautermann

Jungmusiker Leistungsabzeichen in Bronze und Jungmusiker Brief:
Alexandra Baier Simon Promok
Mona Thurner Laurenz Promok
Hannah Thurner Christian Sieberer
Isabell Haid-Illmer

Jungmusiker Leistungsabzeichen in Silber:
Larissa Tautermann, Magdalena Pfister
Felix Fritzenwallner



Ehrenzeichen in Bronze für 10jährige Mitgliedschaft:

Marlene Grünwald Josef Gwechenberger
Adriana Obersteiner Bernhard Prieler
Lisa Pacher



Ehrenzeichen in Silber für 25jährige Mitgliedschaft:

Bernhard Pfister



Ehrenzeichen in Gold für 50jährige Mitgliedschaft:

Gerhard Pfister



Neue Mitglieder der TMK und Verleihung Marketenderinnen Brosche:

Josef Glatzhofer Theresa Schober
Hannah Grünwald Magdalena Winkler
Lena Steiner



Prof. Leo Ertl Medaille in Bronze:
Christoph Wohlschlager



Brief mit der Bitte um Unterstützung an euch aussenden. Wir hoffen, dass ihr uns auch in Zukunft wieder so großartig unterstützt, damit wir unsere Vorhaben finanzieren können.

Info Frühlingskonzert

Als Vorabinfo geben wir bekannt, dass wir in Zukunft anstatt dem Cäciliakonzert ein Frühlingskonzert abhalten werden. Genaue Infos werden natürlich fristgerecht veröffentlicht. Damit ihr auf dem Laufenden bleibt,

verweise ich auf unsere Homepage: www.tmk-eben.com.

Unser Medienreferent, Bernhard Prierler, stellt laufend unsere neuesten Infos im Internet für euch bereit. Weiters sind wir auch auf Facebook, Instagram und YouTube vertreten. Links findet ihr unter: www.tmk-eben.com/links

Allen Ebenerinnen und Ebenern wünsche ich einen herrlichen Sommer und vor allem viel Gesundheit.

Obmann Franz Fritzenwallner



EBENER TRACHTENFRAUEN



Cäzilia Althuber



Am 13. März fand der **Landesjahrtag** der Sbg. HV in St. Johann im Pongau statt. Die Marketenderinnen Inge und Bettina durften mit unserer Notburga vor allen Fahnenabordnungen des Gaues in die Festhalle des Kongresshauses einziehen.



Am 7. April haben wir im Rahmen „**Gelebtes Brauchtum im Jahreskreis mit den Kindern der VS Eben**“ die **Palmbuschen gebunden**. Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei den großzügigen Spendern der Palmkätzchen und dem Grünzeug bedanken. Es sind dies Fam. Buchsteiner/Langbruckbauer, Fam. Powisch, Fam. Ebner/Pöttlerbauer, Fam. Tautermann und bei Renate und Heini Fritzenwallner.

Am 8. April hat der **Backkurs** für „**Österliches Gebäck**“ bei unserem Vereinsmitglied Renate Zitz stattgefunden.





Am 24. April hatten wir die große Ehre bei der Gedenkfeier für den verstorbenen Altlandesobmann der Sbg. HV Erwin Eder im Dom zu Salzburg mit unserer Notburga mit dabei zu sein.

Am 6. Mai fand nach 3 Jahren unsere Jahreshauptversammlung statt. Renate Hagenhofer hat ihr Amt als Kassiererin am 22. März zurückgelegt. An dieser Stelle möchte ich mich für ihre gewissenhafte Arbeit bedanken. Christine Grünwald hat das Amt der Kassiererin am 5. Mai übernommen, ihre Stellvertreterin ist Anneliese Brüggler.

5



Am 24. Juni veranstalteten wir einen „Wandertag einmal anders“. Wir fuhren mit dem Bus nach Lungötz zum Berghof Wildau. Auf dem Weg dorthin erwartete uns eine Überraschung. Am Erbhof Wildau aus dem 15. Jhdt. war Tradition angesagt.

Vom 3. Juli bis zum 9. Juli fand die Ebener Festwoche statt. Ich möchte mich stellvertretend für alle bei Bettina Moser, die für die Verköstigung vom Sonntag bis zum Freitag zuständig war, und bei Christine Grünwald, die für den Service vom Sonntag bis zum Mittwoch zuständig war, bedanken. Wir dürfen sehr stolz sein, so großartige Menschen bei uns im Verein zu haben!





9

Am 8. Juli fand die Präsentation vom „s`Ebener Gwandl“ im neuen Festsaal bei uns in Eben statt. Mit 20 Statisten für die Präsentation, den Rossbrandmusikanten und den Windstreichmusikanten wurde diese Veranstaltung ein würdevoller Erfolg. Ein herzlicher Dank an alle, die da mitgeholfen haben!

Am 7. Juli haben wir mit den Kindern der VS Eben **Stofftaschen bedruckt**. Alle Kinder waren mit großer Begeisterung dabei.



8

Am 11. September feiern wir unseren **Dirndlgwandlsonntag**. Zu diesem Fest lade ich alle Ebenerinnen und Ebener zum Mitfeiern ein. Der Auftakt für diesen Tag ist ein gemeinsamer Gottesdienst, der um 8.30 Uhr stattfindet. Im Anschluss findet ein Frührschoppen beim Gasthaus Schwaiger statt, zu dem wir alle Ebenerinnen und Ebener ganz herzlich einladen.

10

Vom 30. September bis 2. Oktober (Kirchtagswochenende) findet im Festsaal (Turnsaal der Volksschule) eine **Trachtenbörse** statt.

11

Geschenkstipp: Ich möchte darauf aufmerksam machen, dass liebevoll verpackte Stoffarrangement-Gutscheine „s`Ebener Gwandl“ zum Einführungspreis von €150,00 (Stoff inkl. Spezialzubehör mit Originalknöpfen und Beschreibung) bei ABC – Doris Puschitz in Eben und bei Cäzilia Althuber (0664 99 565 12) erhältlich

sind. Diese Gutscheine sind dann in der Nähstube Bittersam in Radstadt einzulösen.

Ich wünsche euch einen schönen erholsamen Sommer und weiterhin viel Freude mit uns „Ebener Trachtenfrauen“.

Cäzilia Althuber, Obfrau

FEUERSCHÜTZEN EBEN



Rudi Sparber jun.

Liebe Ebenerinnen! Liebe Ebener!

Nach 2 Jahren Pause konnten wir unsere Jahreshauptversammlung am 24. April abhalten und zahlreiche Ehrungen durchführen. Wir gratulieren recht herzlich!



Verleihung der Anton-Wallner-Medaille in Bronze

Anton-Wallner-Medaille in Bronze

- Christoph Farmer
- Siegfried Hollinger
- Gerhard Köstner
- Erwin Loipold
- Reinhard Stranger junior
- Stefan Tautermann
- Johann Thurner
- Walter Zitz

Anton-Wallner Medaille in Silber

- Hannes Grünwald
- Rudi Sparber junior
- August Wimmer



Die Auszeichnung für Heimat und Brauchtum in Bronze erging an Grünwald Hannes, Farmer Klaus, Wimmer Gustl und Auer Hans

Heimat und Brauchtum in Bronze

- Hans Auer
- Grünwald Hannes
- August Wimmer
- Klaus Farmer



Die Dankesmedaille in Bronze erhielten Zitz Walter und Gerhard Kistner

Dankesmedaille in Bronze

- Gerhard Köstner
- Walter Zitz



Die Dankesmedaille in Silber wurde Sieberer Christian, Rudi Sparber jun. und Dürmoser Thomas überreicht

Dankesmedaille in Silber

- Thomas Dürmoser
- Christian Sieberer
- Rudi Sparber jun.



Gappmaier Johann wurde mit dem Rupertikreuz in Bronze ausgezeichnet

Rupertikreuz in Bronze

- Johann Gappmaier



Kimi Sparber und Alexandra Hafner erhielten die Marketenderinnenmedaille in Bronze

Marketenderinnenmedaille in Bronze

- Alexandra Hafner
- Kimi Sparber

Wir freuen uns sehr über 2 neue Jungschützen und begrüßen **Jonas Loipold** und **Sebastian Hafner** recht herzlich bei uns Feuerschützen!

Recht herzlich bedanken wir uns bei **Hannes Grünwald**, der uns nach 26 Jahren verlässt. Vielen Dank für die Kameradschaft und die Betreuung unserer Homepage. Für die Zukunft alles Gute! Anschließend an unsere Jahreshauptversammlung im Schützenstüberl setzten wir uns zu einem

gemütlichen Mittagessen zusammen. Ein herzliches Dankeschön an **Familie Santner** für die großartige Bewirtung!

Über neue Jungschützen würden wir uns sehr freuen. Bei Interesse gerne **Rudi Sparber jun. (0664/388 14 63)** kontaktieren.

Wir wünschen euch einen schönen und erholsamen Sommer und freuen uns sehr, wenn wir uns bei einer Ausrückung wieder sehen!

Mit besten Schützengrüßen
Feuerschützen Eben
Hauptmann Rudi Sparber jun.

Noch geplante Ausrückungen 2022

- 15.08.** Prangertag – Maria Himmelfahrt
- 04.09.** Ausrückung 700 Jahre Mühldorf am Inn
- 25.09.** Erntedank
- 01.10.** Ebener Kirchtag



HEIMATVEREIN D'BURGSTOANA



Sebastian Gsenger

Liebe Ebenerinnen, liebe Ebener!

Das Tanzjahr 2022 wurde im Februar mit einem **Heimatabend** im Lammertalerhof in St.Martin eröffnet. Wir durften wieder gemeinsam mit der belgischen Kindergruppe einen lustigen Tanzabend gestalten.

Am 19. März haben wir, zwar nur in einer kleinen Burgstoana-Ausgabe, einen lustigen und doch gemütlichen **Trachtlerskitag** in Altenmarkt/Radstadt verbringen können. Nach ein paar ausgiebigen Carvingschwüngen auf der Piste, endete unser Skitag mit einem Einkehrschwung zur Skihütte.

Unser Motivationsansporn für die Proben war mit Sicherheit das **Maifest!**

Da sich die Sonne noch erstaunlich lange gegen den Regen wehrte, war es auch uns möglich ein paar Tänzchen um den traditionellen Maibaum zu tanzen. Gut geplant von der TMK konnte das Fest durch einen einfachen „LKW“ im neuen Festsaal weiter stattfinden.

Wir freuen uns schon auf die weiteren Feste und Feiern, an denen wir dieses Jahr noch auftreten dürfen!

Verliebt – Verlobt – Verheiratet!

Wir gratulieren herzlichst Eva (ehem. Stadler) und Lukas Mairhofer sowie Anna (ehem. Toferer) und Stefan Glatzhofer, welche sich im März das Ja-Wort gegeben haben. Weiters trauten sich auch Manuel und Christina (ehem. Andexer) Brüggler am 21. Mai in Eben. Auch unserem Ob-

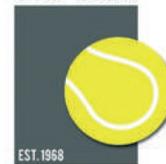
mann Sebastian Gsenger und seiner Anita (ehem. Teufelsberger) gratulieren wir zur Hochzeit. Wir wünschen unseren Frischvermählten alles erdenklich Gute für ihren gemeinsamen Lebensweg.

Wichtige Vorankündigung

Unser Sunnwend'Hoagascht wird dieses Jahr nicht stattfinden! Der Coronatrübel hat uns dazu verleitet etwas Neues auszuprobieren und somit werden wir im Oktober einen **Kathreintanz** veranstalten. Genauere Informationen zu unserem Fest werden natürlich noch früh genug bekannt gegeben, aber das Datum darf schon mal notiert und eingespeichert werden.

*Sebastian Gsenger
Obmann*





TENNISCLUB EBEN



Markus Gsenger

Im heurigen Jahr starteten wir die Saison wieder traditionell mit der Jahreshauptversammlung im Clubheim. Vor Kurzem sind die Salzburger Mannschaftsmeisterschaften zu Ende gegangen, bei welchen ausgezeichneten Ergebnissen inkl. drei Meistertitel erzielt werden konnten.

Saisonvorbereitung & Jahreshauptversammlung

Über den Winter hindurch nahmen unsere Herren an dem von Gerald

Kamitz veranstalteten Wintercup in Reitdorf teil, bei welchem sie bis zum Schluss um den Sieg mitspielen konnten. Im April ging es dann nach mehrjähriger Pause wieder auf Trainingslager nach Kroatien, wo perfekte Bedingungen vorgefunden wurden und man sich auf die neue Saison vorbereiten konnte.

Bei der zahlreich besuchten Jahreshauptversammlung standen heuer auch wieder Neuwahlen an, bei welcher folgender Vorstand gewählt wurde:

Obmann: Markus Gsenger

Obmann-Stv.: Markus Voppichler

Kassier: Herbert Voppichler

Schriftführer: Lukas Dürmoser

Mannschaftsmeisterschaften 2022

Dieses Jahr spielten wir mit insgesamt acht Mannschaften (1x Jugend, 2x Damen, 5x Herren) bei den Salzburger Mannschaftsmeisterschaften. Die U13-Jugendmannschaft beendete die Saison auf dem 6. Platz, nachdem sie im letzten Jahr aus der 2. Klasse auf-

gestiegen waren. Unsere Herren +45 spielten heuer zum ersten Mal in der Landesliga B. Nach knappen Niederlagen musste man schlussendlich leider den Abstieg hinnehmen. Die Herren 1 spielten bis kurz vor Schluss um den erneuten Aufstieg in die Landesliga mit, leider verhinderte diesen jedoch am vorletzten Spieltag eine Niederlage gegen den UTC Tamsweg. Auch unsere Herren 4 konnten mit zwei Siegen in der Saison 2022 aufzeigen und belegten am Ende den 6. Rang.

Aber es gab in diesem Jahr auch drei Teams, welche die Saison als Meister beendeten. Unsere Damen fixierten mit einem souveränen 6:0 Erfolg am letzten Spieltag gegen den ASKÖ Dorfgastein den erneuten Aufstieg in die 2. Klasse. Die Herren 2 und Herren 3 machten ebenfalls am letzten Spieltag gegen TC Mitterberghütten bzw. TC Abtenau alles klar und dürfen damit in der nächsten Saison in der 2. Klasse und 3. Klasse antreten.

Die Mannschaftsmeisterschaften werden im Herbst fortgesetzt, nämlich





mit den Bewerben unserer Junioren der U10.

Kinder- und Jugendtraining

Trainiert werden unsere Kinder und Jugendlichen heuer von Antje Beierschoder und Gerhard Fischbacher. Wir freuen uns dabei wieder sehr über den regen Zulauf, so dass in Summe mehr als 30 Kinder und Jugendliche das Tennisspiel beim UTC Eben erlernen.

Im Anschluss an die Mannschaftsmeisterschaften starteten wir mit der alljährlichen Clubmeisterschaft, welche dann mit den Finalen am 06.08.2022 enden wird.

Abschließend möchten wir uns noch bei unseren Sponsoren für die Unterstützung bedanken und wünschen allen Clubmitgliedern weiterhin viel Freude am Tennisplatz in der Saison 2022.

Lukas Dürmoser, Markus Gsenger



UFC EBEN



Martin Fritzenwallner

Liebe Fußballfreunde!

Voller Elan starteten unsere Mannschaften von der Kampfmannschaft bis zum Nachwuchs in das Frühjahr, um an einen sehr erfolgreichen Herbst anzuknüpfen. Vorausschauend auf die kommende Saison ist es sehr erfreulich, dass wir neben der Kampf- und Reservemannschaft so viele Nachwuchsmannschaften in allen Altersklassen, wie schon lange nicht mehr, stellen können.

Kampfmannschaft und 1b-Mannschaft

Die anstehenden Hallen Landesmeisterschaften im Dezember mussten

coronabedingt leider abgesagt werden. Mitte Jänner bat dann unser Chefcoach Bernhard Müller zum Trainingsauftakt. Das Vorbereitungsprogramm wurde wieder mit einer Laufchallenge begonnen. Anfang Februar kamen dann Halleneinheiten sowie einmal pro Woche ein Training am Kunstrasen dazu. Zusätzlich wurden dann noch Vorbereitungsspiele bestritten, d.h. es wurden pro Woche oftmals vier Einheiten absolviert!

In dieser Phase hatten wir auch noch gewisse Auflagen betreffend Corona, die wir, wie auch in der Vergangenheit, sehr gewissenhaft (Präventionskonzept, usw.) einhielten. Das war für einen Verein unserer Größe nicht immer ganz einfach. Mittlerweile wurde gottseidank alles gelockert und wir können somit wieder einen „Normalbetrieb“ führen.

Der Start in die Frühjahrsaison verlief dann sportlich nicht ganz optimal und die ersten paar Spiele gingen leider verloren. Ähnlich wie im Herbst konnten wir das Ruder aber herumreißen und es wurde neuerlich eine Siegesserie gestartet. Dies spricht für die Mannschaft und das Trainerteam, die immer an sich glauben und den einge-

schlagenen Weg fortsetzen. Generell herrscht hier ein großer Zusammenhalt und alle sind mit großer Freude und Einsatz dabei. Somit landete die Kampfmannschaft in dieser Saison im vorderen Mittelfeld auf dem 6. Platz, die beste Platzierung der letzten sechs Jahre. Erfreulicherweise konnte sich auch die Reservemannschaft, unter der Leitung von Stefan Grünwald, mit dem hervorragenden 4. Rang, einen Platz im vorderen Bereich der Tabelle sichern. Die Reservemannschaft ist ein enorm wichtiger Bestandteil in unserem Verein, da sie als Sprungbrett in die Kampfmannschaft für junge Spieler dienen soll.

Gratulation an unsere Mannschaften für die tollen Leistungen in der abgelaufenen Saison.

Zu erwähnen ist auch, dass wir mit Stefan Scherer einen der treffsichersten Stürmer des gesamten Salzburger Unterhauses in unseren Reihen haben, der mit **über 30 erzielten Toren** wiederum seine Qualität unter Beweis stellte und sich dadurch die Torschützenkrone in der 2. Landesliga Süd sichern konnte.

Bezugnehmend auf die neue Saison werden wir unseren Weg fortsetzen und mit unserem bestehenden Kader

Kampfmannschaft UFC Eben



U8 mit Trainer Jacob Reinisch



sowie Trainerteam (Chefcoach Bernhard Müller, Co-Trainer Stefan Grünwald und Mike Aschauer) wieder voll angreifen. Als Verstärkung kommt Jonas Sendlhofer als junger Tormann dazu. Die Youngsters Max Buchsteiner, Philipp Steiner und Luan Mahmutaj werden vom eigenen Nachwuchs hochgezogen und sollen schrittweise in der KM Fuß fassen. Alles Gute dafür und viel Spaß beim Fußballspielen.

Nachwuchs

In der Saison 2021/22 konnten endlich wieder alle Meisterschaftsspiele und Turniere gespielt werden. Der UFC Eben nahm mit 5 Mannschaften am Spielbetrieb des SFV (Landesverband) teil. Die U14 mit Trainer Kaserbacher Ernst erreichte einen Platz im gesicherten Mittelfeld und konnte Achtungserfolge wie zum Beispiel einen Heimsieg gegen die AlterskollegInnen aus Bischofshofen einfahren. Ebenfalls im Mittelfeld findet sich die U12 von Trainer Markus Stadler wieder. Die Mannschaften der U11 (ebenfalls Trainer Markus Stadler), der U10 mit den Trainern Zlatko Plakalo und Ymer Hyseni sowie die U8 mit Trainer Jacob Reinisch nahmen im Rahmen von Turnieren am Spielbetrieb des SFV teil. Die Mannschaft der U7 mit Trainer Frank van Delden wird nächstes Jahr ins Turniergehen einsteigen. Die Leistungen aller Mannschaften waren durchaus beachtlich,



Heimturnier der U8 und U10

sodass wir mit großer Vorfreude auf die Meisterschaft der Saison 2022/23 blicken können, an der wir mit 5 Nachwuchsmannschaften teilnehmen werden. Zusätzlich werden wir wieder mit einer Mannschaft (Minis) für unsere kleinen Fußballer starten.

Die Saison 2022/23 bringt eine Reform des SFV mit sich. Das Ziel ist es, mit kleineren Spielformaten allen Kindern mehr Spielzeit zu geben und weniger den Tabellenplatz zu beachten. So werden bis einschließlich der U12 keine offiziellen Tabellen mehr geführt. Im Vordergrund soll der Spaß am Fußball und weniger die Platzierung im Vergleich mit anderen Mannschaften stehen. Die Mannschaftsstärken von der U13 (9 gegen 9) abwärts wurden ebenfalls um jeweils 2 Kinder reduziert. In den jüngeren Jahrgängen wird ab der nächsten Saison auf den so genannten Funino gesetzt. Dabei wird bspw. in der U8 auf mehreren Feldern 3 gegen 3 auf 4 Tore gespielt, sodass jedes Kind stän-

dig im Einsatz ist und es keine ErsatzspielerInnen gibt.

Der UFC Eben wird zu Beginn der nächsten Saison für fußballbegeisterte Kinder und solche, die es noch werden wollen, die Veranstaltung „Komm zum Fußball“ durchführen. Wir werden zu gegebener Zeit noch über den genauen Termin und den Ablauf informieren und hoffen viele Kinder beim UFC Eben begrüßen zu dürfen. Wir wollen uns noch bei allen Kindern und Eltern sowie unseren Trainern für die hervorragende Zusammenarbeit in den letzten (durchaus herausfordernden) Jahren bedanken. Wir wünschen euch einen schönen Sommer und freuen uns bereits auf die nächste Saison.

Danke

Abschließend ist es uns wieder sehr wichtig, uns bei unseren treuen Fans, Sponsoren, Gemeinde, freiwilligen Helfern usw. zu bedanken, die uns in der vergangenen Saison wieder großartig unterstützt haben! Wir wünschen einen schönen Sommer und freuen uns euch beim Saisonstart wieder am Fußballplatz begrüßen zu dürfen.

Mit sportlichen Grüßen

Für den UFC Eben

Martin Fritzenwallner

Thomas Wohlschlager

Andreas Rettenegger

Thomas Gsenger (Jugendleiter)

U10 mit Trainern Zlatko Plakalo und Ymer Hyseni



U11/12 mit Trainer Markus Stadler



RODELVEREIN HÜTTAU/EBEN



Für die Kunstbahnrodler vom RV Hüttau/Eben war dies eine weitere besondere Saison. Unsere „Heim und Trainingsbahn“ in Königssee – Bayern wurde nach einem Unwetter im Sommer 2021 zerstört und ist immer noch nicht fertig hergerichtet. Somit hatten wir wieder die fast unlösbare Aufgabe, unser Training auch unter der Woche in Igls zu bestreiten. Besonders schwierig war diese Situation für unsere neuen Rodler, die im Sommer 2021 nach einem Scouting bei uns brav trainierten und motiviert in die Wintersaison gingen. Mit den Klei-

nen ist das Eistraining unter der Woche mit der Schule nicht zu vereinbaren, und somit konnten nur Trainingseinheiten und Rennen am Wochenende zum Erlernen dieser komplexen Sportart genutzt werden. In der Saison 2021/22 konnten wieder 4 ASVÖ Cup Rennen in Igls, Imst und Bludenz, der Eisbären Cup, der Alpenländerpokal, der Ländervergleichskampf auf der legendären Natureisbahn in Imst, die Österreichischen Meisterschaften, sowie der krönende Abschluss, die World Jugend Challenge durchgeführt werden.

Elias Berger ist einer unserer „Rookies“. Er kämpfte die ganze Saison durch und zeigte stetig Fortschritte. Wir hoffen, dass Elias dranbleibt und in der Saison 2022/23 seine Starthöhe erreicht und den späten Einstieg mit 11 Jahren in das Rodelgeschehen kompensieren kann.

Gloria Kallan stieg in die Klasse Jugend B auf. Dies war für Gloria eine schwierige Saison, da sie eine der Jüngeren war. Die junge Sportlerin konnte aber trotzdem einige beachtliche Erfolge einfahren. Beim ersten ASVÖ Cup konnte Gloria ganz überraschend den 3. Platz belegen. Bei den öster-

reichischen Meisterschaften konnte Gloria den 6. Platz erreichen und bei der Welt Jugend Challenge den guten 8. Platz. Die Nachwuchsdlerin freut sich schon auf die kommende Saison, wo sie wieder eine der Älteren ist und wieder durchaus Chancen auf Podestplätze hat.

Jonas Kallan konnte letzte Saison so richtig durchstarten, er fuhr die beste Saison seiner noch so kurzen Karriere. Jonas dominiert die Klasse Jugend C nicht nur österreichweit, sondern auch international. So siegte Jonas nicht nur bei den Österreichischen Meisterschaften, sondern auch bei

der Welt Jugend Challenge. Weitere Klassensiege bei ASVÖ Cup Rennen usw... konnte er verbuchen. Solche Erfolge feiern wirklich nur besondere Talente und Sportler. Die Saison 2022/23 wird für den jungen Rodler aber vermutlich eine besondere Herausforderung. Der Aufstieg in die Klasse Jugend B, hier wird er dann gegen fast 2 Jahre ältere Burschen antreten. Stockerplätze werden wohl sehr schwierig werden, aber Jonas wird die Großen schon etwas fordern können.

Noah Kallan war seit Mitte Oktober auf diversen Kunstrodelbahnen in Europa mit der Junioren Nationalmannschaft unterwegs. Auch für Noah war die Saison 2021/22 eine Sensation. Noah steigerte sich in den letzten Jahren stetig, der 17 jährige eifrige Sportler startet in der Klasse der Junioren (von 18 bis 21 Jahren). Als einer der jüngsten Teilnehmer im Juniorenweltcup konnte er aber ganz vorne mitmischen. Hier fanden 6 Rennen statt. Noah konnte gleich zu Beginn beim Doppelweltcup in La Plagne/F überraschend einen zweiten und einen dritten Platz einfahren. Beim „Heim Weltcup“ in Igls lag Noah nach dem 1. Lauf ganz knapp hinter dem Deutschen Timon Grancagnolo, der Ebener riskierte im 2. Lauf zu viel, machte einen schweren Fehler und belegte den 5. Platz. Die nächsten beiden Weltcup Rennen in Oberhof/D liefen für Noah gewaltig. Wieder 2 Podestplätze, bei jedem Rennen war nur der Deutsche Timon Grancagnolo vor Noah. Das Weltcupfinale und die Junioren EM fanden auf der neuen Kunsteisbahn in Bludenz statt. Dies war das erste Rennen auf der kurzen aber schwierigen Bahn. Noah dominierte die Trainingstage, er fuhr fast täglich einen neuen Bahnrekord. Die Konkurrenten ko-

Jonas Kallan



pierten die Fahrten von Noah und kamen immer besser mit der Bahn in Vorarlberg zurecht. Ein Hundertstel-Krimi bahnte sich an. Die Rodler wussten, der kleinste Fehler wird dieses kurze Rennen entscheiden. Leider war bei Noah im ersten Lauf ein „Streifer“ nach der Kurve 5 an der Bande dabei, nach diesem Fehler konnte der Sportler im zweiten Lauf noch etwas aufholen, aber ein Podestplatz war nicht mehr möglich. Noah belegte beim Weltcupfinale den 6. Platz und in der Wertung Junioren Europameisterschaft den 5. Platz.



Noah gewann den Junioren-Gesamtweltcup

Im Junioren-Gesamtweltcup belegte Noah den gewaltigen 2. Platz und holte sich somit verdient seine erste Weltcupkugel ab. Zum Abschluss ging es für Noah nach Winterberg/ D, hier wurden die Junioren Weltmeisterschaften ausgetragen. Zu diesem Rennen kamen arrivierte Rodler aus dem Weltcup dazu (hier durften Männer bis 22 Jahre starten). Noah konnte auch dieses Tempo ganz gut mit-

halten und sogar seinen Dauerrivalen Timon Grancagnolo und den Junioren Europameister Marion Skupek aus der Slowakei hinter sich lassen. Im ersten Lauf schlich sich ein kleiner Fehler ein, doch im zweiten Lauf konnte Noah mit der fünftbesten Laufzeit einige Plätze gut machen und belegte den guten 7. Rang. Seit Mitte April bestreitet Noah wieder sein Krafttraining drei Mal pro Woche in Rif, weitere Trainingseinheiten zu Hause in Eben und im Sport RG/SSM Salzburg, wo er in die Schule geht.

Alle Rodler haben eine verletzungs-freie Saison hinter sich, dies ist bei die-

sen Geschwindigkeiten bis 140 km/h das Wichtigste.

Präsident des Salzburger Landesrodelverband –
Obmann STV. RV Hütttau/Eben
Roland Kallan 0664/104 73 04

Junioren Weltcup Rennrodel Saison 2021/22

(Auszug der Ergebnisliste)

 Rangliste Junioren Ranking Junior men					La Plagne	FR	La Plagne	FR	Innsbruck - Igls	AUT	Oberhof	GER	Oberhof	GER	Bludenz	AUT	Gesamt
Rang	Name		Jg	NAT	PI	Pkt.	PI	Pkt.	PI	Pkt.	PI	Pkt.	PI	Pkt.	PI	Pkt.	Punkte
1	Grancagnolo	Timon	03	GER	3	70	2	85	1	100	1	100	1	100	5	55	510
2	Kallan	Noah	04	AUT	2	85	3	70	5	55	2	85	2	85	6	50	430
3	Kunze	Pascal	03	GER	6	50	6	50	2	85	3	70	3	70	14	28	353
4	Rinks	Kaspars	03	LAT	7	46	4	60	14	28	4	60	8	42	7	46	282
5	Tanzer	Florian	04	AUT	5	55	5	55	3	70	5	55	DNF		9	39	274
6	Greiner	Matthew	03	USA	1	100	1	100							4	60	260
7	Leger	Marco	05	GER	10	36	9	39	6	50	8	42	6	50	10	36	253
8	Aleksandrov	Eduard	05	RUS	4	60	7	46	4	60					3	70	236
9	Harris	Hunter	02	USA	11	34	10	36	8	42	9	39	7	46			197
10	Gufler	Alex	02	ITA	8	42	8	42	7	46	DSQ		4	60			190
11	Varga	Vratislav	03	SVK	14	28	12	32	16	25	11	34	11	34	13	30	183
12	Lehman	Malyn	04	GER	9	39	11	34	DNF		5	55			8	42	170

SKICLUB EBEN



Walter Stadler

Endlich konnten wir diesen Winter wieder alle unsere Rennen und Trainingseinheiten durchführen und auf eine sehr erfolgreiche Wintersaison zurückblicken.

In der Gesamtwertung im Ennspongauer Kindercup erreichten wir hinter dem WA Ski Race Club Flachau und dem Skiclub Radstadt den sehr guten 3. Platz von 10 Mannschaften. Auch in den Einzelwertungen belegten einige unserer Kinder wieder Top-Platzierungen. Hier gilt mein besonderer Dank unserem engagierten Trainerteam, Michaela Sparber, Tanja Weiß, Manuela Promok, Josef Schartner, Gernot Trebsche, Philip Grünwald, Luan Mahmutaj und Franz Grünwald.

Am 15. Jänner durften wir den **Bezirkscup Super G** veranstalten und am 16. Jänner den **Ennspongauer Kindercup Slalom** mit großer Beteiligung unserer Kaderkinder durchführen. Unser traditioneller **Team Parallelsalom** wurde heuer am 19. Februar durchgeführt. Den ZuschauerInnen wurde wieder ein spannender Nachmittag

Sieger Team Parallelsalom



geboten. 15 Mannschaften stellten sich der Herausforderung und im Finale konnte sich das Team vom UFC Eben mit Sebastian Schwarz, Thomas Gschwandtner, Anton Mooslechner und Federico Crotti gegen das Team „Nintyniners“ mit Christoph Schlick, Hermann Grünwald, Christian Grünwald und Andreas Kainhofer durchsetzen.

Am 26. Februar konnten wir nach 2-jähriger Pause wieder unsere **Ortsmeisterschaft** durchführen. Den Ortsmeistertitel bei den Damen holte sich Hannah Grünwald und bei den Herren setzte sich Hannes Trinker durch. Zur **Schülermeisterin** bzw. zum **Schülermeister** der Volksschule Eben kürten sich am 4. März Lara Schilchegger und Stefan Grünwald. Mit einem lustigen Eltern-Kind Rennen am 15. März beendeten wir unsere erfolgreiche Wintersaison bei herrlichem Wetter.

Danke an das Team vom Monte Polo unter der Leitung von Josef Stadler für die Unterstützung bei der Durchführung aller Rennen!

Ebenso ein großer Dank an unsere SponsorInnen für die großzügige Unterstützung! Der Skiclub Eben wünscht allen EbenerInnen noch einen schönen und erholsamen Sommer.

Walter Stadler
Obmann



Die Gewinner der Ortsmeisterschaften:
Hannah Grünwald und Hannes Trinker



Top 5 Platzierungen im Ennspongauer Kindercup in den jeweiligen Klassen: (Saison Gesamtwertung)

- | | |
|-------------|--|
| K8 w | 1. Bergmüller Hannah, 3. Voppichler Lara |
| K8 m | 1. Fritzenwallner Jakob, 5. Mayerhofer Leo |
| K9 w | 3. Grünwald Lilly, 5. Schartner Magdalena |
| K11m | 5. Grünwald Stefan |
| K12w | 5. Hafner Lena |
| K12m | 4. Schartner Fabian, 5. Schilchegger Kurt |



Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer.
Bis zur nächsten Ausgabe im Winter 2022!

Mit freundlichen Grüßen
der Bürgermeister

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Herbert Farmer', is written over the water background.

Herbert Farmer



ALGO[®]

Sie sprechen kein Social Media?

Wir schon.

Social Media ist ein Must-Have, dass aus der heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken ist – besonders in Kombination mit einem schlagkräftigen Webauftritt. Unser Team erstellt individuelle Lösungen, die Ihrem Social-Media-Kanal einen völlig neuen & peppigeren Look verpassen - mit Wiedererkennungswert versteht sich!

- ✓ *Konzeption*
- ✓ *Analyse des Userverhaltens*
- ✓ *Zielgruppenanalyse*
- ✓ *Gestaltung der Bildsprache*
- ✓ *Redaktionsplan*
- ✓ *Erstellung von Designvorlagen*



#algo.at



Werbung, die wirkt.

Beratungstermin
vereinbaren:
06458 20242

www.algo.at